

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 17 (2010)
Heft: 189

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis Kulturprogramme

- | | | |
|---|---|---|
| 2 Konzert und Theater SG. | 52 Salzhaus Winterthur. | 60 Kellerbühne St.Gallen. |
| 6 Berge, Menschen, Kulturräume. | Gare de Lino Wil. | Kugl St.Gallen. |
| 19 Zentrum Paul Klee Bern. Circus Knie. Museum Appenzell. Schloss Wartegg Ror'berg. | Fotoausstellung «Binational» SG. | Honky Tonk St.Gallen. |
| 34 Internat. Bodenseefestival. | 54 Grabenhalde St.Gallen. Palace St.Gallen. | 62 Klangfestival im Toggenburg. |
| 50 Diogenes Theater Altstätten. Kulturaum Regierungsgebäude SG. | 56 Bachstiftung St.Gallen. Kultur is Dorf Herisau. Velo-Flohmarkt St.Gallen. Mariaberg Rorschach. | 65 Museum im Lagerhaus SG. Kunst Halle St.Gallen. Kunstmuseum Winterthur. |
| Casinotheater Winterthur. | 58 Kultur-Landsgemeinde AR. Kinok St.Gallen. | 67 Appenzell kulturell. |
| | | 72 Kunstmuseum St.Gallen. |
| | | 74 Kulturkonferenz Kanton SG. |
| | | 76 SAITEN-Kulturpreise. |



Schützengarten
Das vortreffliche Bier.

Do 01.04.

KONZERT

Ein kleines Konzert # 88. Mit Overdrive Amp Explosion. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Hed P.E. Crossover aus Punk, Ska, Funk, Heavy-Metal und Hip-Hop. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Heubodenjazz. Der Wawawa mit Marco Müller. Hotel Jakob Rapperswil, 20:30 Uhr

Dodo & The Liberators. Reggae. Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

H2S2. Jazz-Quartett. Krempel Buchs, 21:30 Uhr

Havoc. Die Hälfte von Mobb Deep. Kugl St.Gallen, 21:45 Uhr

Marcel Oetiker Trio. Schwyzerörgeli-Jazz. Fabriggli Buchs, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bade.wanne. Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Back to the Classics. DJ-Show.

Kugl St.Gallen, 23:45 Uhr

Cocktail-Night. Süffige Cocktails und gediegene Musik. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

Jeudi Dance Down. Donnerstanz. LaBüscher Winterthur, 21 Uhr

Soul Gallen. Die Kisten voll Soul.

Palace St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Breath Made Visible. Porträt der amerikanischen Tanzpionierin Anna Halprin, die die Kraft des Tanzen nutzt, um das Leben zu verändern. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Der Kontrabass. Von Patrick Süskind, In berneutscher Dialektfassung. Haberhaus Schaffhausen, 20:30 Uhr

KABARETT

57. SplitterNacht. Offene Bühne für Profis, Amateure und Dilettanten. K9 Konstanz, 20 Uhr

Bülent Ceylan. «Ganz schön turbulént!» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich und Musik. Alte Kaserne Winterthur, 07 Uhr

DIVERSES

Unentgeltliche Rechtsauskunft. Fragen zum ehelichen Güter- und Erbrecht und zu Beurkundungen. Amtsnotariat St.Gallen, 17 Uhr

FR

02.04.

KONZERT

Enrico Cesare. «Szene des Kaiphas». Uraufführung! Ev. Kirche Amriswil, 17 Uhr

Famiglia Rossi. Italian Twist mit südländischer Leidenschaft. Cuphub Arbon, 21 Uhr

Hayseed Dixie. Rock-Songs in Blue-Grass-Manier. Salzhaus Winterthur, 20:30 Uhr

Julia Quartet. Top-Player der österreichischen Jazz-Szene. Jazzhus Lustenau, 21 Uhr

Karfreitagskonzert.

H. von Herzogenberg, Passion op. 93 – II Teil. J.S. Bach, Kantate BWV 159. Ev. Kirche Heiden, 20 Uhr

Lakeside Runners/Flunk'd/

Gm Three/La Rétrospective. Funk, Rock, Alternative. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Papst & Abstinenzler. Support: Casiofeier. Aus Schaffhausen.

Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Vokalensembles cantemus.

Passions- und Begräbnismusik des Generalbasszeitalters. Ev. Kirche Weinfelden, 17:15 Uhr

Sebastian Lohse und Matthias Krüger.

«In Medias Res – Zur Sache». K9 Konstanz, 20 Uhr

St.Galler DomMusik.

«Tilge, Höchster, meine Sünden». J.S. Bachs späte Bearbeitung des «Stabat Mater». Schutzenkapelle St.Gallen, 17:30 Uhr

FILM

Being Azem. Die Geschichte eines Jungen aus dem Kosovo und seines Aufstiegs in der Schweiz zum erfolgreichsten Thaiboxer der Welt. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

Bödälä - Dance the Rhythm.

Gitta Gsell porträtiert Tänzer, die mit ihren Füßen Freude, Lust und Trauer ausdrücken können. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Breath Made Visible.

Porträt der amerikanischen Tanzpionierin Anna Halprin, die die Kraft des Tanzen nutzt, um das Leben zu verändern. Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Up in the Air.

Mit Georg Clooney. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

KABARETT

Fabian Unteregger. Shootingstar aus «Giacobbo/Müller». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Ich bin von anderm Holze, weiss Gott warum. Die Dichterin Regina Ullmann und ihre Beziehung zum Psychiater Otto Gross - Theatermatinee. Jüdisches Museum Hohenems, 11 Uhr

SA

03.04.

KONZERT

Duda-Orchester. Gipsymusik im Variété. Variété Tivoli St.Gallen, 20 Uhr

El Padre & Cyphermäischter. Hip-Hop-Freestyle-Battle. Krempel Buchs, 22:30 Uhr

Fairchild. Hardrock. Cuphub Arbon, 21 Uhr

Animal Instinct/Seed Of Pain.

Hardcore aus der Schweiz. Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

Fuzzman&Horst.

Soloprojekt des Naked-Lunch-Bassisten Herwig Zamernik. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Hollywood Sinners/Oferta

Especial. Punk, Surf und Pilzfrisuren. Mariaberg Rorschach, 21:30 Uhr

Jalazz.

Ostschweizer Jazz. Gambrinus St.Gallen, 21 Uhr

Janne Pettersson & Playground.

Funk, Reggae, Latin, Blues und Soul. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

Kranks/Cruel Noise/Shelta

Flares. Punkrock an Ostern. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Melonmoon.

60er Jahre Retro-Pop. Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr

Men/Solange La Frange.

Dancemusic im besten Sinn. Palace St.Gallen, 22:30 Uhr

My Awesome Mixtape.

Indie-Pop. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

Roots-Reggae-Legends.

Mit: Earl 16, Anthony Johnson, Rikitik Band. USL-Ruum, 22 Uhr

Stabat Mater.

Stabat Mater von G. Pergolesi und Adagio in G-Moll von T. Albinoni. Offene Kirche St.Gallen, 17 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bad Taste Party. Mit Laufsteg und Djs. Talhof St.Gallen, 21 Uhr

Chamäleon.

Die Kult-Disco ab 30. K9 Konstanz, 21 Uhr

Easter Weekender.

Mit: Dynamic Duo, Baze, Samurai, Semantik u.v.a. Salzhaus Winterthur, 20:30 Uhr

Illusion Room.

Feat. Guido Schneider. Kugl St.Gallen, 23 Uhr

KF-Allstars.

Rock-Hip-(Elektro)-Hop-Disco-Dubmania. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Trashdisco easter Bash!

Mit: Ikti und Disco Trash Music. Gare de Lion Wil, 23 Uhr

FILM

Das Herz von Jenin. Nachdem Ismaels Sohn von israelischen Soldaten getötet wurde, entschliesst er sich, dessen Organe israelischen Kindern zu spenden. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Die Frau mit den 5 Elefanten.

Svetlana Geier, die Übersetzerin der grossen fünf Dostojewskij-Romane,

gewährt Einblick in ihre Erinnerungen. Kinok St.Gallen, 15 Uhr

KALENDER

01.–30.04.

Wird unterstützt von:
Schützengarten Bier

Die Frau mit den 5 Elefanten.

Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

The Cove - Die Bucht. Ein ehemaliger Delfintrainer engagiert sich gegen die unmenschliche Behandlung der Delfine in einem japanischen Fischerort. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

Up in the Air. Mit Georg Clooney. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Angstmän. Stück von Harmut El Kurdi. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Architekturführung. Durch Zumthors Bau. Kunsthaus Bregenz, 11 Uhr

Candice Breitz. Führung. Kunsthaus Bregenz, 16 Uhr

Das Leben der Mönche.

Führung zur klösterlichen Vergangenheit. Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

Muskelkrank & Lebenschart.

Vernissage. Löwenarena Sommeri, 9:30 Uhr

Ganz rein

Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 11:30 Uhr

Das Jüdische Viertel.

Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 11 Uhr

Ostersonntag in den Hallen.

Führung: Ein Streifzug durch die Kunst und Literatur mit Nadine Scheu. Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr

Subversion der Bilder-Surrealismus, Fotografie und Film.

Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr

DIVERSES

Italien und andere Sehnsüchte. Klavierwerke und Briefe von vier Komponistinnen des 19. Jahrhunderts. Pension Nord Heiden, 20 Uhr

KONZERT

Anna F. Singer-Songwriterin.

Conrad Sohm Dornbirn, 21 Uhr

Chillifunk easter special.

Feat. Jesse Brown. Kugl St.Gallen, 20 Uhr

Jacques Palminger & The Kings of Dub Rock.

Ein Entertainer, wie sie es sonst nicht mehr gibt. Spielboden Dornbirn, 14 Uhr

Orchesterkonzert.

Im Rahmen des Internationalen Violinfestivals junger Meister. Kloster Fischingen, 15 Uhr

Shame-on-you.

CD-Taufe. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Tanzen, reden tanzen. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Ostertanzfest.

DJs Max Power, Stupid Deep, DJ P, Smoove. Kraftwerk Krummenau, 22 Uhr

FILM

Bödälä - Dance the Rhythm.

Gitta Gsell porträtiert Tänzer, die mit ihren Füßen Freude, Lust und Trauer ausdrücken können. Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Mary.

Abel Ferraras preisgekrönter, wilder Film: Ein Jesusfilm verändert das Leben der Beteiligten und führt sie auf der Suche nach Erlösung zusammen. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

KONZERT

Chamber Soul. Mit Brandy Butler: Soul, Pop, Jazz. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

Faar.

Filigrane Standarts und frische Eigenkompositionen. Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr

Mara & David.

Gesang und Gitarre. K9 Konstanz, 20 Uhr

Maximilian Hecker.

Der deutsche Singer-Songwriter. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Symphonieorchester Vorarlberg.

Gustav Mahler: Symphonie Nr.2 in c-Moll. Montforthaus Feldkirch, 19:30 Uhr

FILM

Bödälä - Dance the Rhythm.

Gitta Gsell porträtiert Tänzer, die mit ihren Füßen Freude, Lust und Trauer ausdrücken können. Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Breath Made Visible.

Porträt der amerikanischen Tanzpionierin Anna Halprin, die die Kraft des Tanzen nutzt, um das Leben zu verändern. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Die Frau mit den 5 Elefanten. Svetlana Geier, die Übersetzerin der grossen fünf Dostojewskij-Romane, gewährt Einblick in ihre Erinnerungen. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr

Eyes Wide Open. Die verbote- ne Liebe zwischen zwei Männern im orthodoxen Viertel Jerusalems. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Letztes Territorium. Stück von Anne Habermehl. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

MUSICAL

Der Graf von Monte Christo. Musical von Frank Wildhorn und Jack Murphy. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

LITERATUR

Dichtungsring Nr. 46. Mit Patrick Armbruster, Etrit Hasler, Kerzenschein und Absinth. Graben- halle St.Gallen, 20:30 Uhr

KINDER

Angstmän. Stück von Harmut El Kurdi. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

Knuddelmuddel bei Petters- son & Findus. Ab 6 Jahren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Tüllikülliülli. Eine drei-Schwein- chen-Geschichte von Horst Hawe- mann. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

DIVERSES

Friedensweg. Wanderung von Walzenhausen nach Heiden, mit Gedenkstationen, Begegnungen mit Asylsuchenden u.a. Ev. Kirche Wal- zenhausen, 9:45 Uhr

DI 06.04.

KONZERT

Symphonieorchester Vorarl- berg. Gustav Mahler: Symphonie Nr. 2 in c-Moll – Auferstehersym- phonie. Festspielhaus Bregenz, 19:30 Uhr

The Funky Afro Cuban Night. Präsentiert von Koni Beerle & Melting Pot. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Disaster.bar. Tanzen, Trinken, Tanzen. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Trenchtown Rock. Reggae-Vibes. K9 Konstanz, 21 Uhr

FILM

Being Azem. Die Geschichte eines Jungen aus dem Kosovo und seines Aufstiegs in der Schweiz zum erfolg- reichsten Thaiboxer der Welt. Azem Maksutaj und die Regisseurin Nicoló Settegrana & Tomislav Mestrovic sind anwesend. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Euphoria. Style Definitions. Film- foyer Winterthur, 20:30 Uhr

Reggae Bar. Musik von Kephaz Selecta. Film: «Mein kleines Zion». Graben- halle St.Gallen, 21 Uhr

The Cove – Die Bucht. Ein ehemaliger Delfintrainer engagiert sich gegen die unmenschliche Behand- lung der Delfine in einem japanischen Fischerort. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Theatersport. Die Impro-Come- dy-Show. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Tobias. Vernissage. Comics und Illustrationen. Alte Kaserne Win- terthur, 19 Uhr

Markus Döbeli. Führung, Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

MI 07.04.

KONZERT

James Yorkston. Folk-Songs. Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

Lucio Marellis Grand Bazaar. Meditarraner Jazz. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

Mittwoch-Mittag-Konzert. Mit dem Lunaria Quartett. St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr

Dr. Farfisa. Soloprojekt von Transmarthas Sänger. Alte Kaserne Win- terthur, 20 Uhr

Sonic Angels. Garage-Punkrock. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

The Inciters/Löfönk. Soul. Graben- halle St.Gallen, 20:30 Uhr

Wild Beasts. Eine grosse Pop-In- szenierung. Palace St.Gallen, 21 Uhr

Wishbone Ash. Über vierzigjäh- rige britische Rockband. Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa-Night. Ab 18 Uhr Tanzkurs. K9 Konstanz, 22 Uhr

FILM

Das Herz von Jenin. Nachdem Ismaels Sohn von israelischen Sol- daten getötet wurde, entschliesst er sich, dessen Organe israelischen Kin- dern zu spenden. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Die Frau mit den 5 Elefanten. Svetlana Geier, die Übersetzerin der grossen fünf Dostojewskij-Romane, gewährt Einblick in ihre Erinnerungen. Schlosskino Rapperswil, 20:15 Uhr

In Your Hands - Forbydelser. Eine Gefängniselsorgerin gerät während ihrer Schwangerschaft in schwere Gewissenskonflikte. Mit Einführung des Theologen Stephan Sigg. Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Alzira. Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Circus Knie. «Fascination». Hafen- platz Kreuzlingen, 15/20 Uhr

Gerüchte ... Gerüchte. Die «St. Galler Bühne» zeigt eine Komödie in Schweizer Dialekt. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Carrington-Brown. «Me and my Cello reloaded». Casinotheater Win- terthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Marianne Breslauer. Führung. Fotostiftung Winterthur, 18 Uhr

Mittagstreff. Mit Lorenzo Viin- ciquerra (Präparator). Naturmuseum St.Gallen, 12:15 Uhr

LITERATUR

Vergnügliche Dialekt- Geschichten. Mit Peter Eggenger- ger. Hotel Heiden, 20 Uhr

KINDER

Kunstdrache. Kunstgeschichten für Kinder von 4 bis 10. Kunsthau- s Bregenz, 15 Uhr

s' Häxewäldli. Nach einer alten Sage aus dem Appenzellerland. Figu- renTheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DO 08.04.

KONZERT

Boozy and the green Sharks. Funk. Krempel Buchs, 21:30 Uhr

Thomaten und Beeren. So etwas wie Anti-Folk. Gare de Lion Wil, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bade.wanne. Musik aus der Dose. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

flon-Circle. Mini-Battles für B-Girls und B-Boys. Flon St.Gallen, 20 Uhr

Hallenbeiz. Rundlauf und die DJs Chunksta and The Dawn. Graben- halle St.Gallen, 20:30 Uhr

Jeudi Dance Down. Tanzen am Donnerstag. LaBüsch Winterthur, 21 Uhr

Who the fuck is Velvet Under- ground? Mit DJ Marco Guarisco. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

FILM

Pianomania. Die Pianisten Lang Lang, Alfred Brendel und Pierre- Laurent Aimard schwören auf densel- ben Klaviertechniker: Stefan Knüpf- fer. «Einer der schönsten, abenteuer- lichsten und amüsantesten Filme über Musik.» Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Pier Paolo Pasolini. «Il vangelo secondo Matteo». Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Purity. Breaking the Codes of Silence. Doku über den Bruch mit orthodoxen Lebenswelten und ihren rigiden Vorstellungen von Weiblich- keit. Jüdisches Museum Hohenems, 17:30 Uhr

Das Herz von Jenin. Nachdem Ismaels Sohn von israelischen Sol- daten getötet wurde, entschliesst er sich, dessen Organe israelischen Kindern zu spenden. Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Das Herz von Jenin. Nachdem Ismaels Sohn von israelischen Sol- daten getötet wurde, entschliesst er sich, dessen Organe israelischen Kindern zu spenden. Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Was ihr wollt. Komödie von Wil- liam Shakespeare. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KABARETT

Carrington-Brown. «Me and my Cello reloaded». Casinotheater Win- terthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Candice Breitz. Führung. Kunstmuseum Bregenz, 19 Uhr

LITERATUR

Francesco Welti. «Der Kaufhaus- König und die Schöne im Tessin». Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

DIVERSES

Die Stadtmauer und Stadtore im alten St.Gallen. Führung mit dem Theologen Walter Frei. Talstati- on Mühleggbahn St.Gallen, 18 Uhr

FR 09.04.

KONZERT

Alessandro D'Episcopo Trio. Klaviertrio-Musik. Gambrinus St.Gallen, 21 Uhr

Bandit. «Qualitäts-Rap».

Taptab Schaffhausen, 22 Uhr

CBB. A Tribute to John Mayall.

Kammgarn Schaffhausen, 21 Uhr

Giulia y los Tellarini. Bekannt aus Woody Allens «Vicky Cristina Barcelona». Grabenhalde St.Gallen, 22 Uhr

Glichgwicht. CH-Rap. Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr

Riverboat Stompers Jazz Band. Classic Hot Jazz. Casino Herisau, 20 Uhr

León Martinez. Tango Canción. K9 Konstanz, 20 Uhr

The Jazzburgers. Old-Time-Jazz. Kreuz Jona, 20:15 Uhr

The Unwinding Hours. Ex-Aero- gramme. Gare de Lion Wil, 21:30 Uhr

Why?Josiah WolfI might be wrong. Folk-Rap. Rorschach, 22:30 Uhr

Wolfgang Holzmaier, Deirdre Brenner. Schuberts «Winterreise». Museum Liner Appenzell, 20 Uhr

Ziggi & The Renaissance Band & Junior Tshake. Hollands Reggae-Künstler Nr. 1. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Dance Free. Rauch- und alko- holfreier Tanzraum. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

Deephouse. DJ MF Cuphub Arbon, 21 Uhr

Doomenfels/The legendary Lightness. Drei Drummer auf Abwegen. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

FILM

Béjart - Le cœur et le courage. Vor zwei Jahren starb der weltbe- rühmte Choreograf Maurice Béjart.

Der mitreissende Film begleitet dessen Truppe unter der Leitung seines Nachfolgers. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Das Herz von Jenin. Nachdem Ismaels Sohn von israelischen Sol- daten getötet wurde, entschliesst er sich, dessen Organe israelischen Kindern zu spenden. Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Eyes Wide Open. Die verbote- ne Liebe zwischen zwei Männern im orthodoxen Viertel Jerusalems. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

Up in the Air. Mit Georg Clooney. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Alzira. Oper von Giuseppe Verdi. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Circus Knie. «Fascination». Hafen- platz Kreuzlingen, 20 Uhr

Gerüchte ... Gerüchte. Die «St. Galler Bühne» zeigt eine Komödie in Schweizer Dialekt. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Noch ist Polen nicht verloren. Komödie nach dem Filmklassiker «Sein oder Nichtsein». Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Zwischen den Stühlen. Generationenclub Theater Konstanz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Schön und Gut. «Der Fisch, die Kuh und das Meer». Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Tania Lorandi (Collage de Pataphysique). Installation mit

einer Maschine zur Erforschung der Zeit und der 27 Wesen aus den ebenbürtigen Büchern des Doktor Faustroll. Point Jaune Museum St.Gallen, 19 Uhr

DIVERSES

Wettbewerb Stammpunkt.

Preisverleihung und Präsentation des neuen Stadtplanes. Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr

SA 10.04.

KONZERT

5/8erl in Ehr'n. Die Fortsetzung des Wienerliedes. Kellerbühne Grünfels Jona, 20:30 Uhr

Adrian Stern. Mit neuen Songs. Fabriggeli Buchs, 20 Uhr

Bandit. Von Luet und Tüütl. Sup- port: Fogel und Bala Bala Soundsystem. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

B. Dolan. Grosse Hip-Hop-Nacht. Palast St.Gallen, 22 Uhr

Chantemoiselle. Chansons und Swing in Mundart. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Elektronacht. Das Electro-Label zu Gast. Tankstell-Bar St.Gallen, 21 Uhr

Toggenburger Hackbrettmusik. Brandhölzler Strichmusig, Familiestrichmusig Rosebüel, Kapelle Männertreu, Malefiz, Schlorzimusig, Toggenburger Original Strichmusig. Präsentation: Peter Roth. Ev. Kirche Alt St.Johann, 20 Uhr

Happy Birthday Pier! Klang- fest mit William Maxfield (Leitung). Musikschulzentrum Triesen, 20 Uhr

Martin Helmchen. Messiaen

Vingt regards sur l'Enfant Jésus. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr

Loom. Mischung aus Blue-Soul, Groove und Rock. Diogenes Theater Alstätten, 20 Uhr

Maks & the Minors. Melange aus Rock, Polka, Punk und Folk, Pop und Balladenseligkeit. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

Phonoflakes. Eindringliche Melodien. Cuphub Arbon, 21 Uhr

Reggae Revolution. Roots-Reggae-Dubstep-Dancehall-RMX- Jungle-DnB-Party. Grabenhalde St.Gallen, 21:30 Uhr

Vikunja. Trödelladen-Folk. Vier- tel Bar Trogen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Are you local? Mit: Pa-Tee, Mitsutek, Maria Blessing, Manuel Moreno und Beat. St.Gallen, 23 Uhr

Chamäleon. Die Kult-Disco ab 30. K9 Konstanz, 21 Uhr

Endstation-Club. Auf zwei Floors. Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr

Fillet of Soul. Roher, pulsierender Funk. Kraftfeld Winterthur, 22:30 Uhr

The Niceguys. Rap-Attacke. Gare de Lion Wil, 22 Uhr

FILM

Being Azem. Die Geschichte eines Jungen aus dem Kosovo und seines Aufstiegs in der Schweiz zum erfolg- reichsten Thaiboxer der Welt. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

The Cove – Die Bucht. Ein ehemaliger Delfintrainer engagiert sich gegen die unmenschliche Behand- lung der Delfine in einem japa- nischen Fischerort. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr



Musiknomaden

Im Jazzclub Gambrinus treffen sich Welten

Es ist weit wie die Welt, das Gambrinus-Monatsprogramm. Der Grand Bazaar (Bild) bringt orientalische Klänge (7.4.) in die Gallusstadt, und das Alessandro D'Episcopo Trio doppelt mit neapolitanischen Kompositionen nach (9.4.). Der Weltenpendler und Bluesprofessor Wale Liniger besucht den Jazzclub mit unzähligen Südstaaten-Geschichten (16.4.) und am Honky Tonk zündet Gambrinus zum Monatsabschluss ein Jazzfeuerwerk mit Andy Middleton und dem Jeanfrancois Prins Quartet (30.4.). Das alles nebst jeder Menge weiterer Veranstaltungen im April.

Gambrinus Jazzclub St.Gallen.

Mehr Infos: www.gambrinus.ch



Flatterhafte Kerle

Die Wild Beasts im Palace

Sie sind vieles, die britischen Wild Beasts. Sie sind: queer, pathetisch, romantisch, hysterisch, dandysk, entrückt, flatterhaft und aufgedreht. Kurzum eine Pop-Inszenierung. Auf der Bühne stehen sie mit Songs, die zwischen tanzbarem Disco-Wave und artifiziellem Vaudeville schwaben, umspannen von einer unbestimmten Wehmut. Mit etwas Glam gekränzt, verweben sie alles zu tanzbaren, rhythmischen Melodien. Unterstützt werden die vorbildlichen Biester von der Basler Indie-Band We Loyal.

Mittwoch, 7. April, 21 Uhr,

Palace St.Gallen.

Mehr Infos: www.palace.sg



Barcelona, ein Märchen

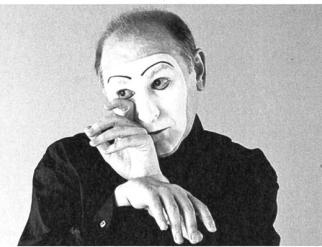
Giulia y los Tellarini in der Grabenhalde

Die Promo-CD von Giulia y los Tellarini landete ohne ihr Wissen im Hotel von Woody Allen. Der drehte gerade «Vicky Christina Barcelona» und verliebte sich in die Musik der jungen Band. Bei der Premiere stellten sie fest, dass ihr Lied «Barcelona» gar zum führenden Thema im Film geworden ist. Die charmante Musik verbindet Chansons und Pop mit der spanischen Musiktradition, getragen von einer faszinierenden Stimme und originellen akustischen Arrangements.

Freitag, 9. April, 22 Uhr,

Grabenhalde St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalde.ch



Stumme Helden

Pantomimenkünstler Carlos Martinez in Mogelsberg

Ein einziger Mann im Scheinwerferlicht fängt mit seinen stillen Bewegungen das Publikum in einem harmlosen Spiel ein. Und er stösst es plötzlich an den Rand menschlicher Abgründe, wo dem Alltäglichen ein Zauber von Ewigkeit anhaftet. Der spanische Meister der Mimik und Gesten, Carlos Martinez, erweckt in seinem Programm «Books without Words» Bücher und ihre Helden zum Leben. Sherlock Holmes, James Bond oder Wilhelm Tell, Pechvögel und Unholde schreiten über die Bühne.

Samstag, 10. April, 19.30 Uhr,
Kultur in Mogelsberg.

Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch

TANZ

Compagnie Heddy Maalem.

«Fritz Hauser und ich schüttelten einander auf dem Place de la Bastille die Hände ...» Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

MUSICAL

Chess.

Voll herrlicher Melodien und Hits (mit Abba-Beteiligung). Stadttheater Schaffhausen, 17:30 Uhr

Der Mann von La Mancha.

Musical von Mitch Leigh. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Berge und Menschen.

Vernissage. Appenzeller Brauchtumsmuseum Urnäsch, 13 Uhr

Candice Breitz.

Führung. Kunstmuseum Bregenz, 14 Uhr

Herbert Maeder – Ausgewählte Bilder.

Vernissage. Appenzeller Volkskunde-Museum Stein, 11 Uhr

Nesa Gschwend.

Vernissage. Kunsthalle Wil, 18 Uhr

Peter Dew.

Vernissage. Schaufest Freschuts St.Gallen, 12 Uhr

KINDER

Kasperltheater.

Für Kinder ab drei Jahren mit dem Theater Minimus Maximus. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr

s' Häxewäldli.

Nach einer alten Sage aus dem Appenzellerland. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Corit Lan-Party Season 3.

Die Game-Veranstaltung meldet sich zurück. Missione Cattolica Italiana St.Gallen, 14 Uhr

Nachmittagsrundgang in Konstanz.

«Die Beziehung zu St.Gallen.» Ausgang Schweizerbahnhof Konstanz, 13:45 Uhr

THEATER

Enigma.

Öffentliche Probe. Kellertheater Winterthur, 10 Uhr

Gerüchte ... Gerüchte.

Die «St.Galler Bühne» zeigt eine Komödie in Schweizer Dialekt. Kellarbühne St.Gallen, 20 Uhr

My Werther.

Bastal Junges Theater Chur. Theater Chur Chur, 20 Uhr

Noch ist Polen nicht verloren.

Komödie nach dem Filmklassiker «Sein oder Nichtsein». Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Zwischen den Stühlen.

Generationenclub Theater Konstanz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Carlos Martinez.

«Books Without Words». Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr

Knuth und Tucek.

Wie eine hirtenlose Schafherde lebt die multinationale Familie über den ganzen Subkontinent verstreut. Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Schön und Gut.

Der Fisch, die Kuh und das Meer. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

SO

11.04.

KONZERT

Andra Borlo.

Pop mit Oboe, Geige, Kontrabass, Drums und Piano. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Duoabend für Klavier und

Violine.

Werke von L. v. Beethoven, C. Debussy und J. Brahms. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 18:30 Uhr

Musik im Schloss V.

Hanna Dora Sturludottir, Soprano, Lothar Odinius, Tenor, Dunja Robotti, Klavier. Schloss Rapperswil, 17 Uhr

FILM

Bödälä – Dance the Rhythm.

Publikumspreis Solothurner Filmtag 2010: Gitta Gsell porträtiert Tänzer, die mit ihren Füßen Freude, Lust und Trauer ausdrücken können. Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Pianomania.

Die Pianisten Lang Lang, Alfred Brendel und Pierre-Laurent Aimard schwören auf denselben Klaviertechniker: Stefan Knüpfel. «Einer der schönsten, abenteuerlichsten und amüsantesten Filme über Musik.» Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Pier Paolo Pasolini.

«Comizi d'Amore.» Ein aufschlussreiches und kurzweiliges Sittenbild über Moral, Normen und Konventionen im Italien der sechziger Jahre. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Sherlock Holmes.

Ab 12 Jahren. Kinok Rosental Heiden, 19:15 Uhr

Silentium.

Mit Josef Hader. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr

Zwischen Himmel und Erde –

Anthroposophie heute.

Ist sie ein weltfremder, esoterischer Schulungsweg, eine fundamentalistische Weltanschauung oder gar eine radikale Alternative zum Mainstream des Kapitalismus? Befürworter und Gegner äussern sich. Kinok St.Gallen, 11 Uhr

THEATER

Das Missverständnis.

Stück von Albert Camus. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr

Gerüchte ... Gerüchte.

Die «St.Galler Bühne» zeigt eine Komödie in Schweizer Dialekt. Kellerbühne St.Gallen, 19 Uhr

Tamala Theater Compagnie.

Clown- und Comedyshow. K9 Konstanz, 20 Uhr

Zwischen den Stühlen.

Generationenclub Theater Konstanz. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

MUSICAL

Bibi Balù.

Von Hans Gmür und Karl Suter. Theater St.Gallen, 14:30 Uhr/19:30 Uhr

Chess.

Herrliche Melodien und Hits (mit Abba-Beteiligung). Stadttheater Schaffhausen, 17:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Candice Breitz.

Führung. Kunstmuseum Bregenz, 16 Uhr

Marianne Breslauer.

Führung. Fotostiftung Winterthur, 11:30 Uhr

Markus Döbeli.

Führung. Kunstmuseum Winterthur, 11:30 Uhr

Miriam Prantl/Hanna Roeckle -

Farbe.

Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 14 Uhr

Olaf Nicolai / Mirador.

Führung. Kunstmuseum Thurgau Warth, 15 Uhr

Zwei «Energiespeicher».

Führung zu den Räumen von Mario Merz und Joseph Beuys. Mit Meret Arnold. Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr

LITERATUR

Von Osten nach Westen –

zu Hause am besten.

Mit Grazia Rossi und Helmut Vogel. Akkordeon: Hans Hasser. Rathaus Diessenhofen, 17 Uhr

VORTRAG

Gilgian Gelzer.

Gespräch mit dem Kurator Richard Tisserand. Kunstram Kreuzlingen, 11 Uhr

DIVERSES

Frischlingsparade.

Neue Gesichter aus der Kleinkunstszene. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KINDER

Patt.

Für Kinder ab 10 Jahren mit dem Theater der Figur. Theater am Saumarkt Feldkirch, 10 Uhr

MO
12.04.

KONZERT

Mat Callahan's San Francisco.

Gesellschaftskritisch und poetisch. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

The Zoufal Experience.

Blues-Trio. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

FILM

Das Herz von Jenin.

Nachdem Ismaels Sohn von israelischen Soldaten getötet wurde, entschliesst er sich, dessen Organe israelischen Kindern zu spenden. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

The Cove – Die Bucht.

Ein ehemaliger Delfintrainer engagiert sich gegen die unmenschliche Behandlung der Delfine in einem japanischen Fischergarten. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

VORTRAG

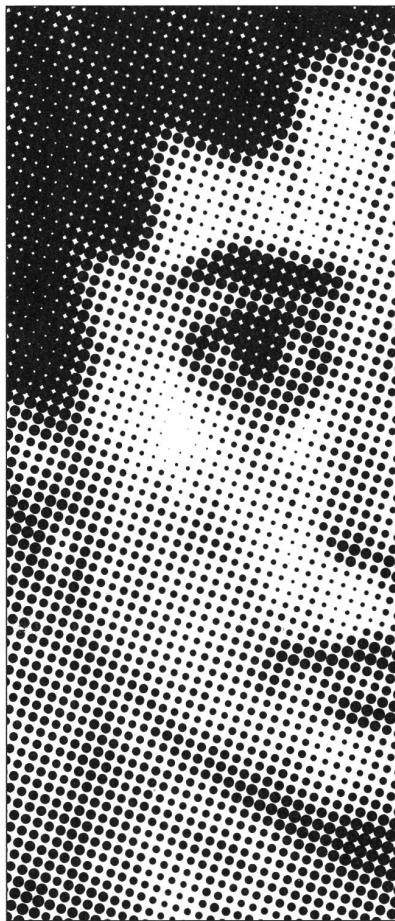
Frischlingsparade.

Neue Gesichter aus der Kleinkunstszene. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

DIVERSES

Erzählforschung.

Referentin: Barbara Gobrecht. Universität St.Gallen, 18:15 Uhr



**Nein
danke,
ich
denke
selbst!**

*Philosophinnen
von der Antike
bis heute ...*

**Kulturraum
Regierungsgebäude
Klosterhof St. Gallen
15. April bis
26. Mai 2010
Di-So 14-18 Uhr**

SWISSLOS **Kulturförderung**
Kanton St. Gallen

DIogenes THEATER



CH-9450 ALTSTÄTTEN www.diogenes-theater.ch

Samstag, 10. April 2010, 20.00 Uhr
Manu Oesch mit Band
„Loom“
 Pop, der nicht überproduziert ist. Meist eigene, emotionale, berührende und mitreissende Kompositionen.

Samstag, 17. April 2010, 20.00 Uhr
Philip Galizia
„Läufig“
 Mit seinem Kontrabass erzählt er knochen-trocken, bissig verschmitzt.
 Halter kommt ganz schön auf den Hund.

Freitag, 7. Mai 2010, 20.00 Uhr
Heinz de Specht
„Lieder aus der Vogelperspektive“
 Mit Christian Weiss, Daniel Schaub und Roman Riklin
Derniere Mundart Songs live und in Echtzeit.

Samstag, 8. Mai 2010, 20.00 Uhr
Heinz de Specht
„Macht uns fertig“
 Liederprogramm, musikalische Kurztherapien und plausible Lösungen für sämtliche Missstände unserer Zivilisation.

Vorverkauf Boutique Gwundernase, Telefon 071 755 19 65



Casinotheater Winterthur
 Theater, Events, Restaurant
 Stadthausstrasse 119, 8400 Winterthur
 Telefon 052 260 58 58

Vorverkauf und weitere Infos:
www.casinotheater.ch oder Telefon 052 260 58 58

Poetisches und politisches Kabarett

SCHÖN&GUT
 «Der Fisch, die Kuh und das Meer»
 Fr 9.4. & Sa 10.4.
 20.00 Uhr



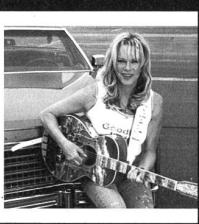
Komiker

UELI BICHSEL
 «EX – hübenwiedrüben»
 Mi 14.4.
 20.00 Uhr



Kabarett

LISA FITZ
 «Super Plus! – Tanken & Beten»
 Fr 16.4.
 20.00 Uhr



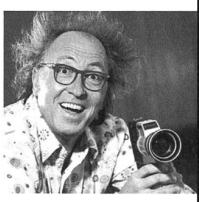
Das Leben der Hildegard Knef

GILLA CREMER
 «So oder so – Hildegard Knef»
 Di 20.4.
 20.00 Uhr



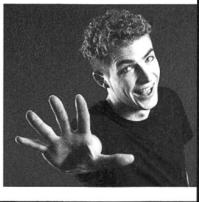
Polit-Kabarett

URBAN PRIOL
 «Wie im Film»
 CH-Premiere
 Do 22.4.
 20.00 Uhr



Comedy

MICHAEL ELSENER
 «copy & paste»
 Fr 23.4. & Sa 24.4.
 20.00 Uhr



Sponsoren

Zürcher Kantonalfank

winterthur

Medienpartner

TAGBLATT

24. JAHRE

Tagesschreiber

TELETOP

Der Landbote

KONZERT

Andy Egert feat. Bob Stroger.

Blues. Gino's Kunstcafé Wil, 20 Uhr

Roland Mueller. Benefizkonzert für die Indienhilfe von Gritli Schmid. Schloss Arbon, 20 Uhr**Malcolm Green's Sing-Bar.**

Musicstar meets Reality. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

The Funky Afro Cuban Night.

Präsentiert von Koni Beerle & Melting Pot. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

Maria Solozbova & Camerata**Musica Barocca.** Schloss Wolfegg Ermatingen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Dancedancedance. Alle Stile mit DJ 7! Konstanz, 21 Uhr**Disaster.bar.** Tanzen, trinken,

tanzen. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Bödilä - Dance the Rhythm.

Gitta Gsell porträtiert Tänzer, die mit ihren Füßen Freude, Lust und Trauer ausdrücken können. In Anwesenheit der Regisseurin Gitta Gsell. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Breath Made Visible. Porträt der amerikanischen Tanzpionierin Anna Halprin, die die Kraft des Tanzes nutzt, um das Leben zu verändern. Kinok St.Gallen, 18 Uhr**Down by Law.** Zweckgemeinschaft

bricht aus dem Gefängnis aus. Jamisch-Filmreihe. Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

Urga. Regie: Nikita Michalkow. Filmfoyer Winterthur, 20:30 Uhr

THEATER

Circus Knie. «Fascination».

Allmend Wil, 20 Uhr

Gerüchte ... Gerüchte. Dialekt-Komödie der «St.Galler Bühne». Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr**Petits Crimes Conjugueaux.** Ein Stück von Eric-Emmanuel Schmitt. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

KABARETT

Reto Zeller. «Seitenscheitel».

Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Bildfokus mit Natalie Madani.

Surrealistische Fotomontage – Notwendige Kritik und Lust am Spiel. Fotomuseum Winterthur, 12:15 Uhr

Markus Döbeli. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

VORTRAG

Geborgen und frei - Mystik als**Lebensstil.** Mit Pierre Stutz. Kino Madlen Heerbrugg, 19:30 Uhr

KINDER

Patt. Stück für Kinder ab 10 Jahren. Theater am Saumarkt Feldkirch, 10 Uhr**Sister Act.** Ab 8 Jahren. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

KONZERT

Hellsongs. Lounge-Heavy-Metal.

Kultladen Konstanz, 21 Uhr

Mat Callahan's San Francisco.

Stars der CH-Blues- und Jazzszene. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

Mythos ABBA. Greatest Hits.

Pentorama Amriswil, 20 Uhr

Olga Scheps. Goetz' Frühlings-Ouvertüre; Chopins Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll; Beethovens Sinfonie Nr. 5 c-Moll. Stadthaus Winterthur, 17 Uhr

CLUBBING/PARTY

Salsa - Night. Ab 18 Uhr Tanzkurs. K9 Konstanz, 22 Uhr**Vollmondbar.** Gemütlicher Abend. Kulturförum Amriswil, 20 Uhr

FILM

Béjart - Le coeur et le courage.

Vor zwei Jahren starb der weltberühmte Choreograf Maurice Béjart. Der mitreissende Film begleitet dessen Truppe unter der Leitung seines Nachfolgers. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Die Chinareise von Häfli-rohr. Offenheit, Zeit und Neugierde: ein vierzigmittiger Film. Atelierst St.Gallen, 19 Uhr**Eyes Wide Open.** Die verbotene Liebe zwischen zwei Männern im orthodoxen Viertel Jerusalems. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr**La Teta Asustada.** Allein mit den bösen Geschichten der Mutter. Schlosskino Rapperswil, 20:15 Uhr**Night on Earth.** Eine Nacht in fünf Metropolen. Jarmusch-Filmreihe. Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

THEATER

Alzira. Oper von Giuseppe Verdi.

Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Circus Knie. «Fascination». A

llmend Wil, 15/20 Uhr

Das Prinzip Meese. Für alle die,

die die Wasserfarbe auch im Dunkeln sehen von Oliver Kluck. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Gerüchte ... Gerüchte. Dialekt-Komödie der «St.Galler Bühne».

Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Petits Crimes Conjugueaux.

Ein

Stück von Eric-Emmanuel Schmitt.

Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

KABARETT

Reto Zeller. «Seitenscheitel».

Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Bildfokus mit Natalie Madani.

Surrealistische Fotomontage – Notwendige Kritik und Lust am Spiel. Fotomuseum Winterthur, 12:15 Uhr

Markus Döbeli.

Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

VORTRAG

Geborgen und frei - Mystik als

Lebensstil.

Mit Pierre Stutz. Kino Madlen Heerbrugg, 19:30 Uhr

KINDER

Patt.

Stück für Kinder ab 10 Jahren.

Theater am Saumarkt Feldkirch,

10 Uhr

Sister Act.

Ab 8 Jahren. Kino

Rosental Heiden, 14:15 Uhr

LITERATUR

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Damien Deroubaix. Führung.

Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Nein danke, ich denke selbst.

Vernissage. Philosophinen von der

Antike bis heute. Regierungsgebäude

St.Gallen, 18:30 Uhr

Subversion der Bilder - Surrealismus, Fotografie und Film.

Führung. Fotomuseum Winterthur, 18 Uhr

LITERATUR

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Circus Knie. «Fascination».

Allmend Wil, 20 Uhr

Der Wichtigtuer. Komödie

von David Giesemann. Theater

St.Gallen, 19:30 Uhr

Jakob von Gunten. Oper von

Benjamin Schweitzer. Theater

St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

THEATER

Blindenwelten. Für blinde und

sehende Menschen von Richard

Lehner und Peter Müller. OBV

St.Gallen, 19.30 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich

von Kleist gelesen von Helmut

Schüschnigg. Parfin de siècle

St.Gallen, 19:30 Uhr

SALZHAUS

DO, 01. APRIL 2010, 19.00 UHR

(HED) P.E. (USA)

SUPPORT: ATTILA (USA) / AFTERPARTY: OVERDRIVE - REPRESENTING ROCK

FR, 02. APRIL 2010, 20.00 UHR

HAYSEED DIXIE (USA)

„KILLER GRASS“-TOUR 2010 / SUPPORT: SLAM & HOWIE (CH)
AFTERPARTY: COVERS ONLY - SALZHAUS UNCOVERS THE STARS

SA, 03. APRIL 2010, 20.30 UHR

EASTER WEEKENDER 2010

10 YEARS DJ JESAYA FEAT. CAPPADONNA (WU-TANG CLAN, USA)

SO, 04. APRIL 2010, 22.00 UHR

OSTER CITY NIGHT

10 YEARS DJ JESAYA FEAT. K.I.Z. SOUNDSYSTEM (D)

MO, 05. APRIL 2010, 19.30 UHR

MAXIMILIAN HECKER (D)

SOLO-TOUR / SUPPORT: JULIAN AMACKER (CH)

FR, 09. APRIL 2010, 19.30 UHR

ZIGGI & THE RENAISSANCE BAND (NL)

JUNIOR TSHAKA (CH)

HOLLAND'S #1 REGGAE ARTIST ZIGGI!

SA, 10. APRIL 2010, 21.00 UHR

BANDIT (CH)

SUPPORT: FOGEL (CH) & BALLA BALLA SOUNDSYSTEM (CH)

SO, 11. APRIL 2010, 19.00 UHR

ANDRA BORLO & BAND (CH)

PIECES OF BUENOS AIRES

DO, 15. APRIL 2010, 19.30 UHR

NOVALIMA (PER)

SUPPORT: LADIG (NZL)

FR, 16. APRIL 2010, 19.30 UHR

REVOLVERHELD (D)

„LIVE UND IN FARBE“-TOUR 2010 / SUPPORT: BOYS LIKE GIRLS (USA)
AFTERPARTY: FISTFUL OF ROCK - FEAT. DJS G.A.S., LA ROCKA & GUESTS

SA, 17. APRIL 2010, 20.00 UHR

SEBASS (CH)

CD-TAUFEN / AFTERPARTY: SLIVO BEATZ FEAT. DJ AMRIT & GUESTS

SO, 18. APRIL 2010, 19.30 UHR

THE SAD RIDERS (CH)

SUPPORT: FARLOW (CH)

SO, 25. APRIL 2010, 14.00 UHR

SCHTÄRNEFÖIFI (CH)

SALZHÜSLI

DI, 27. APRIL 2010, 19.30 UHR

ASIA (UK) - „THE OMEGA“-TOUR

ORIGINALBESETZUNG: JOHN WETTON, CARL PALMER, GEOFF DOWNES, STEVE HOWE

WWW.SALZHAUS.CH

UNTERE VOGELSANGSTRASSE 6 // 8400 WINTERTHUR
MYSSPACE.COM/SALZHAUS

Lieferschein

GARE DE LION

LS6

im April 2010

Datum

Preis

SA

Spezifikation

FR

Lieferung

03

Abbildung / Image / Picture

09

10

15

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02

02



Ernste Leichtigkeit

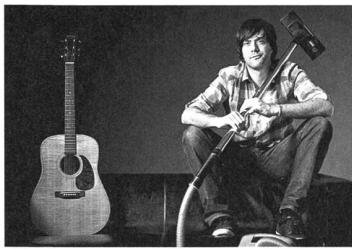
Martin Helmchen im Stadthaus Winterthur

Mit seinem virtuosen Spiel und einem unprätentiösen Stil hat der Pianist Martin Helmchen in der internationalen Musikszene für Aufmerksamkeit gesorgt. Er verbindet die Ernsthaftigkeit und Leichtigkeit auf glückliche Weise und fordert das Musikfeuilleton regelmässig zu Superlativen heraus. Die Musikerpersönlichkeit Helmchen präsentiert in Winterthur sein Werk «Vingt regards sur l'Enfant-Jésus» von Olivier Messiaen.

Samstag, 10. April, 17 Uhr,

Stadthaus Winterthur.

Mehr Infos: www.musikkollegium.ch



Der Frühlingsputzer

Adrian Stern im fabriggli

Es ist eher selten geworden, was Adrian Stern in der heutigen Musikwelt macht. Er geht mit brandneuen Songs unter die Leute, ohne ein neues Album veröffentlicht zu haben. Stern spielt solo in klassischer Singer-Songwriter Manier. Auf der akustischen wie auf der elektrischen Gitarre, mit Loops und Harmonizer und einigen Bodeneffekten mehr. Er singt Geschichten, die das Leben schrieb, von hoffnungsvollen Anfängen der Liebe, von Enttäuschungen und vom Glücklichsein dazwischen.

Samstag, 10. April, 20 Uhr,

Werdenberger Kleintheater

Fabriggli Buchs.

Mehr Infos: www.fabriggli.ch



Scharfe Zungen

Knuth und Tucek im Alten Kino Mels

Erzählkunst mit weiblicher Satire und barbarischer Musikalität. Das zeigen die Frauen Knuth und Tucek und schneidern sich gleich ihr eigenes Genre zurecht: das «Heimatfilmtheater». Weil Filme aufwändig sind, das Theater einfach und Theater und Musik allein die Zunge auch nicht spitzt. Mit ihrem Programm tingeln sie durch das 21. Jahrhundert, von einem hirtenlosen Schaf zum andern, denn die multinationale Familie ist über ganz Europa verteilt und bereitet sich auf die grosse Zusammenkunft vor.

Samstag, 10. April, 20.15 Uhr,

Altes Kino Mels.

Mehr Infos: www.alteskino.ch



Versiert und kurios

Kammermusik im Kulturverein Wartegg

Barbara Hürlmann und Julia Levitin sind zwei äusserst versierte Musikerinnen aus St.Gallen. Sie gestalten ein packendes kammermusikalisches Programm (11.4) für Klavier und Violine mit Stücken von Debussy, Brahms und der Frühlingssonate von Beethoven. Das Quantett Johannes Kobelt (Bild) bringt eine Woche später (18.4.) bekannte, aber auch unbekannte und gar kuriose Instrumente aus fünf Jahrhunderten zum Klingeln.

Sonntag, 11. April, 18 Uhr,

Sonntag, 18. April, 18 Uhr,

Kulturverein Wartegg, Rorschacherberg.

Mehr Infos: www.wartegg.ch

SA 17.04.

KONZERT

Alias Caylon. Disco und Pop gepaart Punk/Post-HC. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

Andy Egert feat. Bob Stroger. Blues. Altes Kino Mels, 21 Uhr

Band-It. 21. Nachwuchsband-Festival des Kantons Zürich.

Gasswerk Winterthur, 19 Uhr

Bozzio-Holdsworth-Levin-Mastelotto. Jazz-Rock.

Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Disco Time. Mit Alien Entertainment, Dieter Schaerf, Dwarfire und J.S.D.N. USL-Ruum, 22 Uhr

Frozen Roses. Pop-Rock mit jazzigen Einflüssen. Cuphub Arbon, 21 Uhr

Gustav & The Hellbrothers. Entertainment, Komik, Chaos.

Eintracht Kirchberg, 21 Uhr

Hermann Hesse Songwriter.

Der Traum vom Lied der Lieder von und mit Siemen Rühaak.

Kreuz Jona, 20 Uhr

Collectif Lebocal. Das Erbe Frank Zappas. Alte Kaserne Winterthur, 20:15 Uhr

Jazzschiff Romanshorn.

Swing, Dixie bis Tanzmusik. Hafen Romanshorn, 13 Uhr

M.O.T.O/The Jackets. Ehrlicher Punk. Marienberg Rorschach, 22 Uhr

Metalkonzerte. Ein harter Abend.

Flon St.Gallen, 21:30 Uhr

Opernglanz und Operettenzauber. Lieder und Arien von Puccini, Lehár, Künneke, Raymond, u.a.

Schloss Rapperswil, 19 Uhr

Plaistow. Jazz mit Breakbeats,

Loops und Electronica. Gambrinus St.Gallen, 21 Uhr

Prekmurski Kavbojci. Balkan

Beatz. Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

Sebass. CD-Taufe. Afterparty: DJ

Slivo Beatz. Salzhaus Winterthur, 20:30 Uhr

Swing de Paris. Zigeunerjazz und Swing. Schloss Dottenwil Wittenbach, 20 Uhr

The Loops. Backbeat-Songs treffen auf psychedelische Wüstentangos. Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr

I Heart Sharks. Vielleicht The Next Big Thing. Gare de Lion Wil, 22 Uhr

Zebrachead. Punk mit Pop-Appeal. Conrad Sohm Dornbirn, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Beat Club. Friends with Displays, DJ Jak, DJ Beatcat. Kraftwerk Krummenau, 22 Uhr

Chamäleon. Die Kult-Disco ab 30. K9 Konstanz, 21 Uhr

That Fucking Sara. Goldenes Vinyl. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

K.I.Z Soundsystem feat. DJ Craft & MC. Mash Up zwischen Hip-Hop und Electro. Kugl St.Gallen, 22 Uhr

Nachtbar. Mit Augenwasser und Gustav. Palace St.Gallen, 22 Uhr

Schwoof im Lagerhaus.

Djammy & DJ Flyer. Lagerhaus St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Breath Made Visible. Porträt der amerikanischen Tanzpionierin Anna Halprin, die die Kraft des Tanzes nutzt, um das Leben zu verändern. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

Das Herz von Jenin. Nachdem Ismaels Sohn von israelischen Soldaten getötet wurde, entschliesst er sich, dessen Organe israelischen Kindern zu spenden. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Die Frau mit den 5 Elefanten.

Svetlana Geier, die Übersetzerin der grossen fünf Dostojewskij-Romane, gewährt Einblick in ihre Erinnerungen. Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Eyes Wide Open. Die verbote-

nre Liebe zwischen zwei Männern im orthodoxen Viertel Jerusalems.

Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Filmabend mit Marianne Sägebrecht

Gespräch mit Alfred Wüger. Kammgarn Schaffhausen, 19 Uhr

Nine. Musical ab 12 Jahren.

Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Angstmän. Stück von Harmut El Kurdi. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Aperitif mit dem Teufel. Kleine Komödie. Keller der Rose St.Gallen, 20:15 Uhr

Die Erwartung. Dramatisierung und Hörspiel einer Kurzgeschichte von Peter Stamm. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Die Geschichte vom Soldaten.

Bühnenwerk für Sprecher und Kammerensemble von Igor Strawinsky. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

Dinner for no one. Ein Geburtstag und zehn Todesfälle. Von Sina Weinreich. Kongresshaus Thurpark Wattwil, 16:30/20:30 Uhr

Enigma. Gespräch zwischen Literaturnobelpreisträger Abel Znorko und dem Journalisten Erik Larsen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

Gerüchte ... Gerüchte. Die St.Galler Bühne zeigt eine Komödie in Schweizer Dialekt.

Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Jakob von Gunten. Oper von Benjamin Schweitzer. Theater St.Gallen, 20 Uhr

Noch ist Polen nicht verloren.

Komödie nach dem Filmklassiker

«Sein oder Nichtsein». Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Andreas Thiel. «Politsatire 3».

ZiK Arbon, 20 Uhr

Nils Althaus. «Andlech.» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Philip Galizia. «Läufig.» Mit seinem Kontrabass erzählt er knochentrocken, bissig, verschmitzt.

Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Dichter-, Schriftsteller und Eulen Exlibris. Vernissage.

Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 17:30 Uhr

LITERATUR

Andri Perl. Lesung zur Finissage von Ute Klein. «Die fünfte. Letzte und wichtigste Reiseregel.» Einführung von Nicole Seeger. Palais Bleu Trogen, 16:30 Uhr

Vladimir Vertlib. «Am Morgen des zwölften Tages.» Theater am Saumarkt Feldkirch, 19:30 Uhr

Gabriel Vetter. Poetry Slam. Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

VORTRAG

Kulturkonferenz 2010. Ohne Moos nix los! Neue Wege in der Kulturförderung. Das Amt für Kultur Kanton St.Gallen lädt zur alljährlichen Kulturkonferenz ein. Altes Kino Mels, 10 Uhr

KINDER

Die kleine Hexe. Nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Ottfried Preussler. Ab 5 Jahren. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Glittera der Engel. Schauspiel und Puppenspiel nach dem Buch «Glittera auftrag». Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

grabenhalle april

DO.01. | 20.30
OVERDRIVE AMP EXPLOSION [FRIBOURG]

Ein kleines Konzert #88

FR.02. | 20.00

LAKESIDE RUNNERS / FLUNK'D / GM THREE / LA RÉTROSPECTIVE
 Funk - Rock - Alternative

SA.03. | 20.00

KRANK [CH] / CRUEL NOISE [CH] / SHELTA FLARES [CH]
 Störsender-Records laden zum Osterpogo

SO.04. | 19.30

SHAME ON U [CH] / INFECT [CH] / TIGERS [CH]
 Metalcore - Punk - Rock

MO.05. | 20.00
DICHTUNGSRING ST.GALLEN NR. 46

St.Gallens erste Lesebühne

DI.06. | 20.00

REGGAE BAR „MEIN KLEINES ZION“
 Film-Doku über den Rastafariglauben in Europa

MI.07. | 19.30

THE INCITERS [USA] / LÖ FÖNK [CH]
 Northern Soul

DO.08. | 20.30

HALLENBEIZ

Ping Pong & Musik

FR.09. | 21.00

GIULIA Y LOS TELLARINI [ESP] / ZISA [CH/I]
 Ein charmantes Stück südländische Musiktradition

SA.10. | 21.30

REGGAE PARTY

Roots-Dub-Dancehall-Jungle

MI.14. | 19.00
„SCHATTENBOXEN“

Eine musikalische Szenerie des „Ensemble für neue Musik Zürich“

DO.15. | 20.30

STARCELLAR [AARGAU]

Ein kleines Konzert #89

SA.17. | 21.00

PREKMURSKI KAVBOJCI [SLO]
 Balkan Beatz

DI.20. | 20.00

THE REAL MCKENZIES [CAN]
 Scottish Folk & 77er Punk

MI.21. | 19.30

„STADION TRIFFT STADT“

Der DV 1879 trägt seine Fankultur vom Rasen in die Stadt

DO.22. | 20.30

HALLENBEIZ

Ping Pong & Musik

FR.23. | 20.00

STRANDHOTEL MARKUS [SG] / PLASMA [GR]
 Elektro Rock mit deutschen Texten

SA.24. | 18.30

FRIEDHEIMER SPATZEN [CH]

Ein Theater-Musical von und mit Behinderten

SO.25. | 20.00

SEBASTIAN BILL [SG]
 Bulaugenkonzert #6

MO.26. | 13.15

SCHULHAUSKONZERTE

Die Musikschule St.Gallen stellt Instrumente und Workshops vor

MI.28. | 20.00

HIGH PLACES [USA] / ÜBERREEL [CH]
 Future-Folk & Electronica-Verschachtelungen

DO.29. | 19.30

D.O.A. [CAN] / DAZE [CH] / THE PEOPLE [CH]
 Old-School Hardcore-Punk Legenden der ersten Stunde

FR.30. | 20.00

PALKOMUSKI / BILLS FOR A RUSSIAN COW
 Gypsy Polka und Honky Tonk

Grabenhalle Unterer Graben 17 9000 St.Gallen / www.grabenhalle.ch

Donnerstag 1.4.

TANZNACHTBAR SOUL GALLEN

Soul, Funk & R'n'B Klassiker nur ab Vinyl

Samstag 3.4. Mit JD Samson von Le Tigre.

Direkt aus dem Herzen der
 New Yorker Riot-Grrrl
 Disco-Punk Zentrale

Mittwoch 7.4.

WILD BEASTS WE LOYAL

Englands finest, einziges und erstes
 Konzert in der Deutschschweiz

Samstag 17.4.

NACHTBAR

Proto Punk und
 Astronautengarage,
 psychedelische
 Abendunterhaltung

Samstag 10.4.

B.DOLAN
THESIS SAHIB
FEROCIOUS 41

Hip-Hop Nacht!
 Fallen House, Sunken City:
 Auf Sage Francis Spuren

Sonntag 18.4.

ROYAL BANGS

Brachiale Lärmerei und Indie-Dancefloor
 lagen noch nie so nahe beieinander.

Einziges Konzert in der Schweiz, Geheimtipp

Freitag 23.4.

TIM EXILE DEUK
DECONSTRUCTING DRUMBOYS

Electronica-Wizard
 und Super-Entertainer

Mittwoch 28.4.

SG-DIE SEIFEN - OPER VII

Jedes Mal eine Premiere

Sonntag 25.4.

CARIBOU
GOLD PANDA

Zwischen Folk und Electronica.
 Nach zwei Jahren und einem der
 besten Palace-Konzerte zurück.

Freitag 30.4.

SOUL GALLEN

**ERFREULICHE UNIVERSITÄT:
 DIE BIBLIOTHEK**

Exemplar wurde vorgemerkt zur Abholung

Di 6.4. Von Alexandria in die Zukunft

Di 13.4. Kunstbibliothek
 und Werkstoffarchiv

Di 20.4. Stiftsbibliothek

Di 27.4. St.Galler
 Bibliotheksdebatte

VORSCHAU

So 2. Mai **GENOSSENSCHAFT JETZT (THEATER)**

So 9. Mai **MARIUS & DIE JAGDKAPELLE (CH)**

So 16. Mai **THE RUBY SUNS (NZ)**

Fr 21. Mai **JOKER (UK, HYPERDUB)**

Sa 22. Mai **COLD CAVE (USA)**

Fr 28. Mai **WOLF PARADE (USA)**

& **JOENSUU 1685 (FIN)**

PALACE BLUMENBERGPLATZ ST.GALLEN www.palace.sg

THEATER

Aperitif mit dem Teufel. Kleine Komödie. Keller der Rose St.Gallen, 17 Uhr

Dinner for no one. Ein Geburtstag und zehn Todesfälle. Thurpark Wattwil, 20:30 Uhr

Enigma. Literaturnobelpreisträger Abel Znorko im Gespräch mit dem Journalisten Erik Larsen. Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr

Letztes Territorium. Stück von Anne Habermehl. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Shoot the Moon. Eine Nacht mit Tom Waits. Inszenierung: Ila Schnier. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

MUSICAL

Bibi Balù - Das Schweizer

Musical. Von Hans Gmür und Karl Suter. Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Das Leben der Mönche.

Führung zur klösterlichen Vergangenheit. Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

Ganzblum: Tempel. Vernissage. Kunsthalle Arbon, 11 Uhr

Indiens Tibet - Tibets Indien.

Finissage. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Kunststück/Frühstück. Führung. Kunsthalle Ziegelhütte Appenzell, 11 Uhr

René Dünki. Finissage. Schloss Dottenwil Wittenbach, 14 Uhr

Jules Alex Kaeser. Führung. Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10 Uhr

Subversion der Bilder - Surrealismus, Fotografie und Film.

Führung. Fotomuseum Winterthur, 11:30 Uhr

Vera Ida Müller. Führung. Wessenberg-Galerie Konstanz, 11 Uhr

LITERATUR

Frieda Hartmann - Mein Bruder Rosemann. Lesung mit Musik. Ev. Kirchgemeindehaus Bazenheid Bazenheid, 18 Uhr

Michael Kohlhaas. Heinrich von Kleist von Helmut Schüschner gelesen. Parfin de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr

VORTRAG

DRS 1 «Persönlich». Die Sendung gastiert live im Alten Kino Mels. Altes Kino Mels, 10 Uhr

Erzählforschung (Märchen).

Referentin: Dr. phil. Barbara Gobrecht Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

KINDER

Angstmän. Stück von Harmut El Kurdi. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

Die kleine Hexe. Nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Otfried Preussler. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Küss den Frosch. Ab 8 Jahren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Sonnags bei Gosch. Lesung für Kinder. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

DIVERSES

Pro.log: Noch ist Polen. Mit Jürgen Hofmann, Moderation: Rolf Eichler. Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

MO

19.04.

KONZERT

Jazzcafé feat. John Voirol. Die Hausband swingt und improvisiert. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

Stickerei Jazz Trio & Friend. Verstärkt durch Amelia. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

Viva Voce. A-Cappella-Pop. Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr

FILM

BANFF Mountain Film World-Tour. Die besten Berg- und Extremsportfilme. Restaurant Adler (St. Georgen) St.Gallen, 20 Uhr

Bödäli. Der Dokfilm begibt sich auf eine Reise durch die Schweiz und zeigt Tänzerinnen und Tänzer in verschiedenen Facetten einheimischer Tanzkunst. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Breath Made Visible. Porträt der amerikanischen Tanzpionierin Anna Halprin, die die Kraft des Tanzes nutzt, um das Leben zu verändern. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Eyes Wide Open. Die verborgene Liebe zwischen zwei Männern im orthodoxen Viertel Jerusalems. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Circus Knie. «Fascination.» Marktplatz Buchs, 20 Uhr

Die Erwartung. Dramatisierung einer Kurzgeschichte von Peter Stamm. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

MUSICAL

Bibi Balù - Das Schweizer

Musical. Von Hans Gmür und Karl Suter. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Markus Döbeli. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

KINDER

Tülliküllifülli. Eine dreischweinchen-Geschichte. Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

LITERATUR

Ilma Rakusa. «Mehr Meer.»

Die Trägerin des Schweizer Buchpreises 2009. Kellarbühne St.Gallen, 20 Uhr

DIVERSES

Die Rolle der Kultur in Zeiten der Krise. Eine Diskussionsveranstaltung der IG Kultur Vorarlberg. Theater am Saumarkt Feldkirch, 19 Uhr

DI 20.04.

KONZERT

Dä Ziischtig. Mit Nat Bosshard. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

Gilla Cremer. So oder so – Hildegard Knef. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Harlem Ramblers. Dixieland, Swing, Evergreens und Blues. Moststube Olma Messen St.Gallen, 20 Uhr

The Funky Afro Cuban Night. Präsentiert von Koni Beerle & Melting Pot. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

The Real McKenzies. Punk. Grabenhalde St.Gallen, 20:45 Uhr

Viva Voce. A-Cappella-Pop.

Kultur i de Aula Goldach, 20 Uhr

Atlantis Big Band. Highlights aus den 30er-, 40er- und 50er Jahren. Schloss Wolfsberg Ermatingen, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Captains Dinner. Mit Werner Grabher. Spielboden Dornbirn, 19 Uhr

Disaster.bar. Tanzen, trinken, tanzen. Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Gigante. Jara überwacht einen Supermarkt. Schlosskino Rapperswil, 20:15 Uhr

Madeinuse. Diese Leute sind zwar fromm, aber die eigenwillige Auslegung der Passionsgeschichte bindet sie alljährlich der moralischen Verpflichtungen. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

CLUBBING/PARTY

Glitter der Engel. Ein Schau- und Puppenspiel nach Peter Pohl. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Museum für Kinder. Was pflanzt der Mönch in seinem Garten? Kartause Ittingen Warth, 14 Uhr

55

FILM

Beshkempir. Kirgisistan, 1998. Filmoyer Winterthur, 20:30 Uhr

Breath Made Visible. Porträt der amerikanischen Tanzpionierin Anna Halprin, die die Kraft des Tanzes nutzt, um das Leben zu verändern. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Das Herz von Jenin. Nachdem Ismaels Sohn von israelischen Soldaten getötet wurde, entschliesst er sich, dessen Organe israelischen Kindern zu spenden. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Dead Man. Ein Outlaw und ein Indianer. Jarmusch-Filmreihe. Spielboden Dornbirn, 20,30 Uhr

The Cove - Die Bucht. Ein ehemaliger Delfintrainer engagiert sich gegen die unmenschliche Behandlung der Delfine in einem japanischen Fischerort. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

8 Frauen. Eigenproduktion des Vorstadtheaters. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Circus Knie. «Fascination.» Marktplatz Buchs, 15/20 Uhr

Die Erwartung. Dramatisierung einer Kurzgeschichte von Peter Stamm. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Enigma. Literaturnobelpreisträger Abel Znorko im Gespräch mit dem Journalisten Erik Larsen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

Minetti. Schauspiel von Thomas Bernhard. Tak Schaan, 20:09 Uhr

Noch ist Polen nicht verloren. Komödie nach dem Filmklassiker «Sein oder Nichtsein». Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Christian Springer. Er hat immer Recht. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

MUSICAL

Bibi Balù - Das Schweizer

Musical. Von Hans Gmür und Karl Suter. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Ganz rein! Führung. Jüdisches Museum Hohenems, 18 Uhr

Marianne Breslauer. Führung. Fotostiftung Winterthur, 18 Uhr

Verborgener Zauber Afghanistan. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

LITERATUR

Künstler vs. Kanaken. Literatur auf die Fresse: Uni Konstanz demonstriert Verdrängungskampf. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

VORTRAG

Marianne Breslauer. Über das Geheimnis des eingefangenen Augenblicks. Fotostiftung Winterthur, 12:15 Uhr

Philosophischer Zirkel. Mit Annetre Stopczyk. Regierungsbüro St.Gallen, 19 Uhr

Wortwerke und Textbilder. Mit Konrad Bitterli, Kurator. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Come Into My World. Michel Gondrys surrealistische Filmfantasien. Fotomuseum Winterthur, 20 Uhr

KINDER

Geschichtenzeit. Mit Sabine Iezzi und Leseanimatörin Sikjm. Freihandbibliothek St.Gallen, 14:15 Uhr

Glitter der Engel. Ein Schau- und Puppenspiel nach Peter Pohl. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Museum für Kinder. Was pflanzt der Mönch in seinem Garten? Kartause Ittingen Warth, 14 Uhr

Küss den Frosch. Ab 8 Jahren. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

Tischlein deck dich. Tischkultur von der Ritterzeit bis heute. Ab 9 Jahren. Anmeldung bis Vortag. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

DIVERSES

Was heisst hier fremd? Podium mit Erica Pedretti, Vladimir Vertlib, Moderation: Cornelius Hell. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:30 Uhr

Frühlings-Flohmarkt. Von gebraucht bis antik. Chälblihalle Ebnet Herisau, 8 Uhr

SO 18.04.

KONZERT

1. Konzert im Abendmusikzyklus Flawil-Gossau. Wolfgang A. Mozart, Klaviertrio C-Dur KV 548. Joseph Suk, Elegie Des-Dur. Antonín Dvořák, «Dumky»-Trio e-moll op. 90. Kirche Oberglatt Flawil, 19 Uhr

5. Ittinger Sonntagskonzert. Mit Benjamin Engel. Kartause Ittingen Warth, 11:30 Uhr

Meisterzyklus-Konzert: Haydn Trio Eisenstadt. Jamie McDougall (Tenor). Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr

Podium 2010. Konzerttreihe für junge Musiker und Musikerinnen. Rathaus-Saal Vaduz, 11 Uhr

Quantett Johannes Koblet. Drei Musiker mit mehr als zwanzig bekannten, unbekannten und seltenen Instrumenten. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 18:15 Uhr

Royal Bangs. Dancefloor-Rock'n'Roll. Palace St.Gallen, 21 Uhr

The Sad Riders. Das Nebenprojekt von Chris Wicky (Favez). Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

FILM

Bödäli. Publikumspreis Solothurner Filmtage 2010: Gitta Gsell porträtiert Tänzer, die mit ihren Füßen Freude, Lust und Trauer ausdrücken können. Kino Rosental Heiden, 11 Uhr

Bödäli - Dance the Rhythm. Gitta Gsell porträtiert Tänzer, die mit ihren Füßen Freude, Lust und Trauer ausdrücken können. Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Chinareise von Häfliche-rohr. Vierzig Minuten Neugierde. Bürglistrasse 11 St.Gallen, 11 Uhr

In Your Hands - Forbrydelser. Eine Gefangnisreislerin gerät während ihrer Schwangerschaft in schwere Gewissenskonflikte. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Der Knochenmann. Nach Wolf Haas mit Josef Hader. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr

Die Chinareise von Häfliche-rohr. Vierzig Minuten Neugierde. Bürglistrasse 11 St.Gallen, 11 Uhr

Erzählforschung (Märchen). Referentin: Dr. phil. Barbara Gobrecht Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

Kinder. Stück von Harmut El Kurdi. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

Die kleine Hexe. Nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Otfried Preussler. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Küss den Frosch. Ab 8 Jahren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Sonnags bei Gosch. Lesung für Kinder. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

Zwischen Himmel und Erde - Anthroposophie heute. Ist sie ein welfremder, esoterischer Schulungsweg, eine fundamentalistische Weltanschauung oder gar eine radikale Alternative zum Mainstream des Kapitalismus? Befürworter und Gegner äussern sich. Kinok St.Gallen, 11 Uhr

IHR WERDET WEINEN UND HEULEN

freitag, 23. april, trogen (ar)

johann sebastian bach (1685 – 1750)

«ihr werdet weinen und heulen» Kantate BWV 103 zu Jubilate

17.30 – 18.15 uhr, evangelische kirche, trogen Workshop zur Einführung in das Werk mit Rudolf Lutz und Karl Graf (Voranmeldung!)

anschliessend Kleiner Imbiss und Getränke in der Krone Trogen eintritt: fr. 40.–

19.00 Uhr, evangelische Kirche, trogen Erste Aufführung der Kantate – Reflexion über den Kantatentext – Zweite Aufführung der Kantate eintritt: kat. a fr. 40.–, kat. b fr. 10.–

solisten Ruth Sandhoff, Alt; Andreas Weller, Tenor
vokal-/instrumentalensemble Schola Secunda Pratica leitung Rudolf Lutz
reflexion Berthold Rothschild, Zürich

J. S. Bach-Stiftung, Postfach 164, 9004 St. Gallen,
mehr Informationen unter www.bachstiftung.ch,
info@bachstiftung.ch oder Telefonnummer 071 242 58 58.



J.S. Bach-Stiftung
© 2018

28.

VELOFLOHMARKT

Samstag, 24. April

Veloannahme

Direktannahme neu:
Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag ab 8.00 Uhr
Waaghaushalle St.Gallen

Veloverkauf

Samstag 9.00 bis 12.30 Uhr
Waaghaushalle St.Gallen

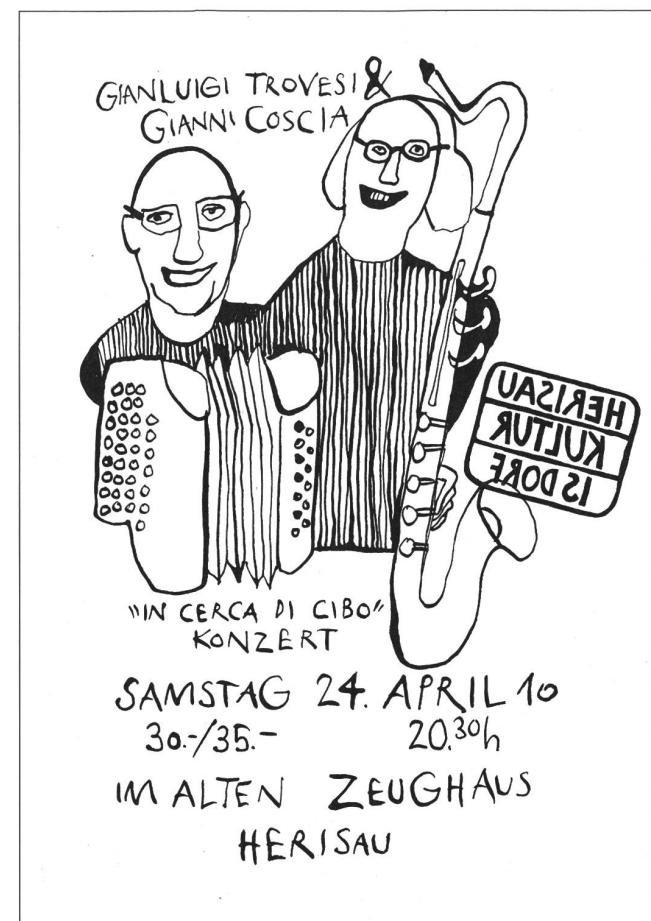
Veloabholservice

Fr. 5.00 / Velo
Telefonische Anmeldung:
19.-22. April (Büroöffnungszeit)
Tel. 071 222 26 62

Ihr Velo bzw. ihr Verkaufserlös muss
Samstag bis 12.30 Uhr abgeholt werden!
Mehr unter www.vcs-sgap.ch



Ortsgruppe St.Gallen
Rorschacherstrasse 21 . 9004 St.Gallen



IMMER ST. GALL-LES-BAINS

DER APRIL IM MARIABERG

- 3 **HOLLYWOOD SINNERS (ESP)**
SUPPORT: OFERTA ESPECIAL (ESP)

9 **WHY? (USA, ANTICON)**
SUPPORT: JOSIAH WOLF (VON WHY?), I MIGHT BE WRONG (D)

10 **GIVE HANDS CHARITY HC SHOW**
HARDCORE FUER EINEN GUTEN ZWECK. MIT UNVEIL, PLAY TO DESTROY, FINALSORE UND CAR DRIVE ANTHEM

16 **HIPBONE SLIM & THE KNEETREMBLERS (UK)**
GUT DING SOLL WIEDER KOMMEN.

17 **MOTO (USA)**
SUPPORT: THE JACKETS (CH)

21 **PORT O'BRIEN (USA)**
SUPPORT: LAURA GIBSON (USA) - EIN WIEDERSEHEN

23 **STUBETE: FRAME THE PICTURE**
MIT DJ HAFENARBEITER, SILENTBASS, DJ TSIGARAVANO, GUSTAV NEWMANN

24 **THE VERMILLION SANDS (IT)**
SUPPORT: THEE IRMA AND LOUISE - MINIMAL FOLK TRASH

30 **LESUNG: BLINDENWELTEN**
MIT RICHARD LEHNER UND PETER MUELLER

Mariaberg  KULTURLOKAL MARIABERG • HAUPTSTRASSE 45 • 9400 RORSCHACH • MABERG.CH
MYSPACE.COM/MARIABERGRORSCHACH • LETZTER ZUG NACH ST. GALLEN UM 03:11



Dedicated to ...

Mat Callahan's San Francisco im Park Flawil

Der kalifornische Singer-Songwriter Mat Callahan mischt seinen Folk-Rock mit Gospel, Reggae und Funk. Seine Arbeit ist geprägt von einer wachen Beobachtung des gesellschaftlichen Geschehens und seiner Fähigkeit, die Gedanken in ebense poetische wie gesellschaftskritische Worte zu fassen. Die Lieder handeln von seiner Heimatstadt San Francisco, von Porno-Starlets, Obdachlosenküchen und von Einstein; mit kraftvoller Stimme und Gitarre vorgetragen.

Montag, 12. April, 20 Uhr,
Verein Night Music im Park Flawil.
Mehr Infos: www.night-music.ch



Blindenwelten

Lesung von Richard Lehner und Peter Müller

Die Ostschweizerautoren porträtieren im Buch «Blindenwelten» blinde, sehbehinderte und mehrfachbehinderte Menschen in ihrem Alltag. Früher und heute. Die Lesung gibt Einblicke in Welten, wie sie die Sehenden selten zu lesen und zu hören bekommen. Beim Gespräch nach der Lesung können sich Nichtseher mit Nichtwissen über Hindernisse, Hürden und Chancen austauschen.

Mittwoch, 14. April, 19.30 Uhr,
Ostschweizerischer
Blindenfürsorgeverein St.Gallen.
Sonntag, 30. April, 20 Uhr,
Kulturlokal Mariaberg Rorschach.
Mehr Infos: www.schwanverlag.ch



Da samma

Auslagerung der Biermösl Blosn nach Ruggell

Es ist wieder Zeit für den traditionellen Götibesuch. Die Biermösl Blosn sind die offiziellen Paten des Schlösslekkellers, nur ist der Keller für die Kabarett-Giganten schon längst zu klein. Die Well-Brüder spielen daher in Ruggell ihre Folklore. Formiert haben sie sich 1976, drei Jahre später stieß Gerhard Polt zu ihnen und seither arbeiten sie zusammen. Im Dialekt lassen sie bissige satirisch-politische Texte ins Publikum krachen.

Freitag, 16. April, 20.30 Uhr,
Gemeindezentrum Ruggell.
Mehr Infos: www.schloesslekkeller.li
Reservation: 00423 399 45 45



Trio der Elegien

Konzert des Abendmusikzyklus mit Trio Fontane

Das erste Konzert des Abendmusikzyklus Flawil-Gossau gibt das junge Trio Fontane. Sie spielen Mozarts C-Dur Klaviertrio, ein reifes Werk des jungen Genies und lassen die Elegien von Joseph Suk erklingen. Schweregewicht des Abends bildet das Dumky-Trio des äusserst erfolgreichen Komponisten Antonin Dvorak, übrigens gar Suks Schwiegervater.

Sonntag, 18. April, 19 Uhr,

Kirche Oberglatt Flawil.

Mehr Infos: www.ms-fuerstenland.ch

DO 22.04.

KONZERT

Aly Keita. «Magic Balafon.»

K9 Konstanz, 20 Uhr

Dada Anto Portas. Melden sich zurück. Casino Herisau, 20 Uhr

Dominik Meier. Solo-Piano ohne zu blenden. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

Garish. Mit neuem Album.

Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Jamaran. Latin-Pop. Kulturladen Konstanz, 21 Uhr

Michael Wespi. Leadgitarrist auf Solopfaden. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

Mintzkov. Pop-Rock aus Belgien.

Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

Nando Betschart. Handorgel und Loopstation. Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr

Quatuor pour la fin du Temps.

Von Olivier Messiaen. Kammermusikkonzert. Pfälzker St.Gallen, 19:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Bade.wanne. Musik aus der Dose.

Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

BC/AC No. 3. Germanen-Party.

Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

Hallenbeiz. Rundlauf und Musik von DJ. Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Jeudi Dance Down. Donnerstanz.

LaBüsch Winterthur, 21 Uhr

Gehörgangsmassagen. Hängen & Hören. Krempl Buchs, 20:30 Uhr

FILM

Bödäla – Dance the Rhythm.

Gitta Gsell porträtiert Tänzer, die mit ihren Füßen Freude, Lust und Trauer ausdrücken können.

Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Kurz und Knapp. Kurzfilmabend

«Kurzfilm Perlens» Salzhaus

Winterthur, 20 Uhr

Pier Paolo Pasolini. «Uccellacci e uccellini.» Ein Vater wandert mit

seinem Sohn durch Italien. Ein spre-

chender Rabe versucht sie über den Sinn des Lebens aufzuklären. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Stranger than Paradise. Drei junge Menschen auf der Suche nach Glück. Jarmusch-Filmreihe. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

THEATER

Enigma. Literaturnobelpreisträger Abel Znorko im Gespräch mit dem Journalisten Erik Larsen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

Holger, Hanna und der ganze kranke Rest. Jugendstück von Jan Demuth. Theater St.Gallen, 20 Uhr

Annamateuer & Aussensaiter. «Walgesänge.» Deutscher Chanson, Salzburger Stier 2009.

Minetti. Schauspiel von Thomas Bernhard. Tak Schaan, 20:09 Uhr

Noch ist Polen nicht verloren.

Komödie. Stadthaus Konstanz, 20 Uhr

KABARETT

Rheintaler Comedy Night. Mit Markus Linder, Rolf Schmid & Veri, der Abwart. Rhema Heerbrugg, 20 Uhr

Stephan Sulke. «Mensch ging das aber schnell ...» Theater an der Grenze Kreuzlingen, 20 Uhr

Urban Priol. «Wie im Film.»

Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Gotthard Graubner. Führung. Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

Jan Kopp. Vernissage. Kunstraum Dornbirn, 20 Uhr

Kilian Rüthemann. Vernissage.

Nextex St.Gallen, 19 Uhr

Was Philosophinnen den-

ken. Führung. Regierungsgebäude St.Gallen, 16:30 Uhr

VORTRAG

Infoabend. Sekundarschul-Vorberichtungsjahr, Integrierte Oberstufe mit Sekundarschule, 10. Schuljahr, Zwischenjahr mit Praktikum/Schule, berufsbegl. Sekundarschule für Erwachsene. Ortega Schule St.Gallen, 19 Uhr

Sevara Nazarkhan & Band.

Asia-Pop und Worldmusik aus Usbekistan. Klubschule Migros St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Angstmän. Stück von Harmut El Kurdi. Stadthaus Konstanz, 11 Uhr

FR

23.04.

KONZERT

247 Plasticblok/Joda/Bennett.

An der dritten Konstanzer Rocknacht. K9 Konstanz, 21 Uhr

Eagle Seagull. Indie-Pop aus Nebraska. Kraftfeld Winterthur, 21:45 Uhr

Annamateuer & Aussensaiter.

«Walgesänge.» Deutscher Chanson, Salzburger Stier 2009.

Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Schweizer Kammerchor.

Alfred Schnittkes «Konzert für Chor», a cappella. Daniel Glaus' «Diptychon» für Orgel (Uraufführung). Kathedrale St.Gallen, 20 Uhr

Roland Mueller. Benefizkonzert für die Indienhilfe von Gritli Schmid. Hochschule d. Kantons Rorschach, 20 Uhr

J.S. Bachstiftung. BWV 103:

«Ihr werdet weinen und heulen.»

Kantate BWV103 zu Jubilate

für Alt und Tenor. Vokalensemble

«Diptychon» für Orgel (Uraufführung). Kathedrale St.Gallen, 20 Uhr

Stiller Has. «So verdorbe.»

Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr

Strandhotel Markus. Gitarren und Discoboots. Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

Tim Exile. Mit dem berühmten «Dick Stick». Palace St.Gallen, 22:30 Uhr

CLUBBING/PARTY

Cantina Latina. Fiesta Latina. Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Electro Party Part 1. DJs EdRuffi & dä Kneter. Cuphub Arbon, 22 Uhr

Stubete. Mit Frame the Picture. Mariaberg Rorschach, 22 Uhr

U40-Party. Mit Musik von damals. Tak Schaan, 20 Uhr

FILM

Béjart – Le coeur et le courage.

Vor zwei Jahren starb der weltberühmte Choreograf Maurice Béjart. Der Film begleitet dessen Truppe unter der Leitung seines Nachfolgers. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Breath Made Visible. Porträt der amerikanischen Tanzpionier Anna Halprin, die die Kraft des Tanzes nutzt, um das Leben zu verändern.

Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Nine. Musical ab 12 Jahren. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Séraphine. Verfilmung des Lebens des Malers Séraphine de Senlis. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

Twelve Monkeys. Terry Gilliams grandiose Endzeitvision mit Bruce Willis und Brad Pitt. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

THEATER

Carlos Martinez. Die stillen Bewegungen eines einzigen Mannes. Alte Mühle Gams, 20 Uhr

Das Missverständnis. Stück von Albert Camus. Stadthaus Konstanz, 19:30 Uhr

Das weisse Auge. Zusammen mit dem Sportgymnasium Dornbirn und BG Gallusstrasse. Theater am Kornmarkt Bregenz, 17 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Christine Müller. Vernissage. Galerie Stäcker Bischofszell, 19:30 Uhr

Dunant Jahr 2010. Vernissage der Sonderausstellung. Henry-Dunant-Museum Heiden, 16 Uhr

Gertrud von Mentlen. Vernissage. Alte Fabrik Rapperswil, 19 Uhr

Krummer Schnabel, scharfe Krallen. Vernissage. Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

LITERATUR

Nachruf auf eine Insel. Mit Christine Fischer, begleitet von Flurin Rade (Akkordeon). Bibliothek Speicher, 20 Uhr

Milena Moser. Liest aus ihrem neuen Roman «Möchtegern». Kantonsbibliothek Frauenfeld, 19:30 Uhr





am Samstag 1. und Sonntag 2. Mai 2010
im Kinderdorf Pestalozzi Trogen

Im Land der FREMDEN

Migration, moderne Nomaden und die Grenzzäune im Kopf

Vorträge, Diskussionen, Workshops, Kunst,
Musik und Tanz

mit **Dževad Karahasan**

und **Ina Boesch**

Simone Prodolliet

Daniel de Roulet

H.R. Fricker

Jakob Kern

Heiner Hastedt

Hubert Matt

Mahir Mustafa

Petra Elena Köhle

Nicolas Vermot Petit-Outhenin

Daouda Coulibaly & Catchina

Referate Sa 10.00 - 12.00 / 13.30 - 14.30 Uhr

Workshops Sa 15.00 - 17.00 Uhr

Arenadebatte Sa 17.00 - 18.00 Uhr

Konzert Sa 20.30 Uhr

Referat **Dževad Karahasan**

So 11.00 Uhr

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Für die Workshops gilt eine Anmeldefrist bis 22. April
an: Amt für Kultur, Obstmarkt 1, 9102 Herisau
oder: info@kulturlandsgemeinde.info

www.kulturlandsgemeinde.info



APRIL 2010

Do	01.04.	18h00	Breath Made Visible
		20h30	Eyes Wide Open
Fr	02.04.	15h00	Zwischen Himmel und Erde - Anthroposophie heute
		17h30	Bödälä - Dance the Rhythm
		19h30	Breath Made Visible
		21h30	Being Azem
Sa	03.04.	15h00	Die Frau mit den 5 Elefanten
		17h30	Das Herz von Jenin
		19h30	Eyes Wide Open
		21h30	The Cove - Die Bucht
So	04.04.	11h00	Zwischen Himmel und Erde - Anthroposophie heute
		15h00	Bödälä - Dance the Rhythm
		17h30	Die Bibel auf der Leinwand: Mary
		20h00	Il vangelo secondo Matteo
Mo	05.04.	15h00	CHF 10.-: Bödälä - Dance the Rhythm
		18h00	CHF 10.-: Breath Made Visible
		20h00	CHF 10.-: Eyes Wide Open
Di	06.04.	18h00	The Cove - Die Bucht
		20h00	Being Azem
Mi	07.04.	18h00	Das Herz von Jenin
		19h30	In Your Hands ■ Forbrydelser
Do	08.04.	17h30	Pianomania
		20h00	Il vangelo secondo Matteo *
Fr	09.04.	17h30	Béjart - Le cœur et le courage
		19h30	Das Herz von Jenin
		21h30	Eyes Wide Open
Sa	10.04.	15h00	Die Frau mit den 5 Elefanten
Sa	10.04.	17h30	The Cove - Die Bucht
		19h30	Eyes Wide Open
		21h30	Being Azem
So	11.04.	11h00	Zwischen Himmel und Erde - Anthroposophie heute
		15h00	Bödälä - Dance the Rhythm
		17h30	Pianomania
		20h00	Pier Paolo Pasolini: Comizi d'Amore
Mo	12.04.	18h00	CHF 10.-: Das Herz von Jenin
		20h30	CHF 10.-: The Cove - Die Bucht *
Di	13.04.	18h00	Breath Made Visible
		20h00	Bödälä - Dance the Rhythm
Mi	14.04.	18h00	Béjart - Le cœur et le courage
		20h30	Eyes Wide Open
Do	15.04.	18h00	Pianomania
		20h30	Comizi d'Amore *
Fr	16.04.	17h30	Béjart - Le cœur et le courage
		19h30	Being Azem
		21h30	Eyes Wide Open
Sa	17.04.	15h00	Die Frau mit den 5 Elefanten
		17h30	Das Herz von Jenin
		19h30	Eyes Wide Open
		21h30	Breath Made Visible
So	18.04.	11h00	Zwischen Himmel und Erde - Anthroposophie heute *
		15h00	Bödälä - Dance the Rhythm
		17h30	In Your Hands - Forbrydelser *
		20h00	Uccellacci e uccellini
Mo	19.04.	18h00	CHF 10.-: Breath Made Visible
		20h30	CHF 10.-: Eyes Wide Open *
Di	20.04.	18h00	Das Herz von Jenin *
Di	20.04.	20h30	Breath Made Visible
Mi	21.04.	17h30	Pianomania
		19h30	Twelve Monkeys
Do	22.04.	18h00	Bödälä - Dance the Rhythm
		20h30	Uccellacci e uccellini *
Fr	23.04.	17h30	Béjart - Le cœur et le courage
		19h30	Breath Made Visible
		21h30	Twelve Monkeys
Sa	24.04.	15h00	Die Frau mit den 5 Elefanten *
		17h30	Pianomania
		19h30	Béjart - Le cœur et le courage
		21h30	Being Azem
So	25.04.	11h00	Pina Bausch und zwei Kurzfilme *
So	25.04.	15h00	Bödälä - Dance the Rhythm *
		17h30	Pianomania
		20h00	Pier Paolo Pasolini: Teorema
Mo	26.04.	18h00	CHF 10.-: Béjart - Le cœur et le courage
		20h30	CHF 10.-: Pianomania
Di	27.04.	18h00	Breath Made Visible
		20h00	schmalz/stuhlmann
Mi	28.04.	18h00	Pianomania
		20h30	Being Azem *
Do	29.04.	18h00	Breath Made Visible
		20h30	Pier Paolo Pasolini: Teorema *
Fr	30.04.	17h30	Breath Made Visible *
		19h30	Béjart - Le cœur et le courage *
		21h30	Pianomania *

* letzte Vorstellung!





Kanadischer Schottenrock

The Real McKenzies erschüttern die Grabenhalle

Sieben Alben und hunderte Shows seit 1992 haben die Real McKenzies durch die Welt getrieben und ihnen eine globale Fanschar geschenkt. Die sieben Kanadier zünden Folk-Punk-Explosionen auf der Bühne, dass der Boden erzittert. Wie Kanonen eines Kriegsschiffes dröhnen die Dudelsäcke und Drums die Sturmmeledien und die Gewalt farbig deformierter Elektrogitarren bricht in der Stadt der Würste über die Freunde harter Musik herein.

Dienstag, 20. April, 20.45 Uhr,
Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch



Lyrische Trompeten

Michael Neff Group in der Laurenzenkirche

Er ist kein akrobatischer «Sportler» und schon gar kein «Highblower», der Bandleader Michael Neff der gleichnamigen Group. Er spielt die Trompete weich und fragil. Zusammen mit der Sängerin Marie Malou verschmilzt die Musik seiner Band zu sinnlichem Jazz und ausdruckstarkem Songwriting. Die ruhigen Balladen träumen von der Liebe und dem Leben und künden von der Vergänglichkeit und Zukunft.

Mittwoch, 21. April, 12.15 Uhr,
St. Laurenzenkirche St.Gallen.

Mehr Infos: www.michael-neff.ch



Von Engeln und Regenbögen

Kammermusikkonzert im Pfalzkeller

Olivier Messiaen komponierte das Werk «Quatuor pour la fin du Temps» in Kriegsgefangenschaft und brachte es im deutschen Gefangenencamp mit anderen Insassen zur Aufführung. Bis heute berühren und erschauen die Erlebnisse des Komponisten die Zuhörer. Im Pfalzkeller lässt das Quartett mit Urs Walker, Mariella Bachmann, Judith Gerster und Nino Chokhonelidze die Musik mit Lichtinszenierung zu einer Erfahrung werden.

Donnerstag, 22. April, 19.30 Uhr,
Pfalzkeller St.Gallen.

Mehr Info: www.mariellabachmann.ch



Ein Vollrausch für Bambi

Strandhotel Markus lädt zum Tanz in die Grabenhalle

Gitarren-Disco mit pomösem Aufbrausen des Symphonieorchesters, Elektro-Rock geschwängert mit deutschen Texten. Das Strandhotel Markus steht in St.Gallen am Meer und jeden Abend verwöhnt die fünfköpfige Hotelbelegschaft ihre Gäste mit Musik. Sogar der Hoteldirektor greift zum Bass. Mit «Disco! Disco!» brachte die Band das Meer ins Radio; vom heimischen Toxic. fm bis nach Australien und New York.

Freitag, 23. April, 21 Uhr,
Grabenhalle St.Gallen.

Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Die Schweiz liest, du auch?

Lieblingsbücher von Persönlichkeiten und des Bibliothekspersonals. Freihandbibliothek St.Gallen, 10 Uhr

VORTRAG

Dieter Meier. So sehe ich Appenzell. 3Eidgenossen Appenzell, 20 Uhr

SA 24.04.

KONZERT

Cartilage. HC/Punk. Das letzte Konzert. Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

Andrea & Albert Adams Frey.

Bekannte und neue Lieder.

Parkarena Winterthur, 20 Uhr

Annamateur & Aussensaiter.

«Walgesänge» Salzburger Stier 2009. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Backseat Rhythm. CD-Taufe.

Dachatelier St.Gallen, 20 Uhr

Bills for a Russian Cow. Rock.

Cuphub Arbon, 21 Uhr

Chor- und Orgelkonzert.

Collegium Vocale, Willibald Guggenmos, Orgel. Leitung: Hans Eberhard. Kath. Kirche Goldach, 19:30 Uhr

Dusa Orchestra. Balkan meets Appenzell. Chössi-Theater Lichtensteig, 20 Uhr

Bruno Höck. Ein liederlicher Abend. Weinkeller Felsenburg Weinfelden, 20:30 Uhr

Er und i. Wolfgang Egli und Daniel Weniger. Kornhalle Bischofszell, 20:15 Uhr

Frühjahrskonzert. Gesellschaft der Musikfreunde, Solist: Kian Soltani. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

George Kay Band. Vorgruppe und Begleitband von Eric Burdon, Brian Auger, Super Charge, Louisiana Red u.a. Cultbar St.Gallen, 21 Uhr

Gianluigi Trovesi & Gianni Cosia. Italian Jazz. Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr

Gustav. Mit scharfer Zunge und hämischem Blick. Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Vera Kaa. Jazz im Alpstein. Panorama-Halle Schwägalp, 17:30 Uhr

Markus Bischof Trio. Jazz. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

Musica Luminosa. Benefizkonzert der Stiftung Balm in Jona. Schloss Rapperswil, 20 Uhr

Musica Simili. Zigeunermusik. Asselkeller Schönengrund, 20:15 Uhr

Oy Frempong/Black Cracker.

Abstrakter Rap. Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

Pegasus. Support: Lina Button & Band. Frohsinn Eschlikon, 20 Uhr

Rap-SG-Night. Plattenflows, Babo, Open-Mic-Session. Flon St.Gallen, 21 Uhr

Schieflage. Der musikalische Sturzflug einer wartenden Dame. Forum B Büren, 20 Uhr

The Vermillion Sands/Thee Irma and Louise. Folk und Post-Punk Marienberg Rorschach, 22 Uhr

CLUBBING/PARTY

20 Jahre Setzerkommentare im «QLT». Das QLT-Magazin feiert. K9 Konstanz, 20 Uhr

Die Ballnacht. Drei Kürzest-Choreografien lernen und umsetzen. Offene Kirche St.Gallen, 20 Uhr

Dub2shisha. The last smoke. DJ Le Manü feat. Quasi-Monomischer. Kaff Frauenfeld, 20 Uhr

Dutty Wine. Crunk, Hip-Hop, RnB, Reggaeton, Dancehall. Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

I Love Electronic Music. DJs: Styro 2000, Wandler, Doppelpack, Polonium 88/79. Gare de Lion Wil, 23 Uhr

Let's Lounge. Mit DJ Mario. Alte Kaserne Winterthur 18:30 Uhr

Milonga Nacht. DJ Hans St.Gallen. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Platypus Funk. Hip-Hop. Kraftwerk Krummenau, 22 Uhr

Smells Like Twen Spirit. Mash Up. Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Team Rhythmusgymnastik. DJs Powerfun und Bleibtreuboy. Krempel Buchs, 21:30 Uhr

The Sexinvaders. House aus Paris. Kugl St.Gallen, 23 Uhr

FILM

A Single Man. Von Tom Ford. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Being Azem. Die Geschichte eines Jungen aus dem Kosovo und seines Aufstiegs in der Schweiz zum erfolgreichsten Thaiboxer der Welt. Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

Béjart - Le cœur et le courage.

Vor zwei Jahren starb der weltberühmte Choreograf Maurice Béjart.

Der mitreisende Film begleitet dessen Truppe unter der Leitung seines Nachfolgers. Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Bödälä. Der Dokfilm begibt sich auf eine Reise durch die Schweiz und zeigt Tänzerinnen und Tänzer in verschiedensten Facetten einheimischer Tanzkunst. Kino Rosental Heiden, 17:15 Uhr

Die Frau mit den 5 Elefanten.

Svetlana Geier, die Übersetzerin der grossen fünf Dostojewskij-Romane, gewährt Einblick in ihre Erinnerungen. Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Pianomania. Die Pianisten Lang Lang, Alfred Brendel und Pierre-Laurent Aimard schwören auf denselben Klaviertechniker: Stefan Knipfer. «Einer der schönsten, abenteuerlichsten und amüsantesten Filme über Musik.» Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

THEATER

8 Frauen. Auf der Suche nach der Wahrheit. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Auge. Mit dem Sportgymnasium Dornbirn & BG Gallusstrasse. Theater am Kornmarkt Bregenz, 17 Uhr

Denn das ist Humor ... Collage mit Texten und Liedern von Kurt Tucholsky. Parfin de siècle St.Gallen, 19:30 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Bibi Balu - Das Schweizer

musical. Von Hans Gmür und Karl Suter. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Friedheimer Spatzen. Theater-Musical. Grabenhalle St.Gallen, 19:30 Uhr

My Fair Lady. Musical. Fürstensalons Gossau, 20 Uhr

SO 25.04.

Thurgauer Nachwuchsatelier für Bildende Kunst. Vernissage. Eisenwerk Frauenfeld, 18 Uhr

LITERATUR

Bergfahrt 2010. Andy Kirkpatrick: «Psychovertikal - Wenn Klettern zum Leben wird.» Saal Amden, 10 Uhr

KINDER

Kasperletheater. In Kasperhausen, Stöpseldorf und Windelheim passieren auffregende Dinge. Spielboden Dornbirn, 13/14/15/16/17 Uhr

Wickie und die starken Männer. Mit dem Provinztheater Egg. Spielboden Dornbirn, 14 Uhr

Das Dukaten-Angle. Mit der Märchenbühne Trillevip. Theater am Saumarkt Feldkirch, 15 Uhr

Gliitter der Engel. Ein Schau- und Puppenspiel nach Peter Pohl. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Die Gänsemagd. Stück mit Katha Langenbahn. Tak Schaan, 16 Uhr

Wanja - die lebende Rabenkrähe. Zu Besuch. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld, 13:30 Uhr

DIVERSES

Heimspiel. Stefan Tobler, Manager Maler, im Gespräch. Turnhof de Steckborn, 17:30 Uhr

28. Veloflohmarkt. Veloannahme: Fr 16.30-18.30, Sa ab 8 Uhr. Velo-verkauf: Sa 9-12.30 Uhr. Waaghaus St.Gallen, 08 Uhr

Jassturnier. Anmeldungen bitte an: le.viertel@gmail.com. Viertel Bar Trogen, 20 Uhr

QiGong im Stadtpark. Leitung: Meister Shaofan Zhu. Stadtpark St.Gallen, 9:30 Uhr

KONZERT

Caribou. Hot Chips noch gescheiterer Bruder. Palace St.Gallen, 21 Uhr



kellerbühne

Amateure & Vollprofis

Kellerbühne St.Gallen St.Georgen-Strasse 3, 9000 St.Gallen

Vorverkauf und Reservation 1 Monat im voraus

Clubschule Migros am Bahnhof, 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch

Abendkasse 1 Stunde vor Beginn, 071 223 39 59



Sa 03.04. 20.00 Das Amateurtheater «St.Galler Bühne» zeigt
Mi 07.04. 20.00 **Gerüchte... Gerüchte**
Fr 09.04. 20.00 Eine Komödie von Neil Simon in Schweizer
Sa 10.04. 20.00 Dialekt: Eine Party bei New Yorks Bürgermeisterpaar gibt Rätsel auf. Er steht unter Schock,
So 11.04. 19.00 von ihr fehlt jede Spur...
Di 13.04. 20.00 Kein Vorverkauf vom 2. bis 5. April. Reservation jederzeit unter:
Mi 14.04. 20.00 www.kellerbuehne.ch
Fr 16.04. 20.00
Sa 17.04. 20.00

Fr. 20.-, 25.-, 30.-



Mo 19.04. 20.00 Ilma Rakusa
Mehr Meer
Trägerin des Schweizer Buchpreises 2009
In Zusammenarbeit mit Rösslior Bücher

Fr. 20.-



Mi 21.04. 20.00 Annamateuer & Aussensaiter
Walgsänge
Sa 24.04. 20.00 Ausgezeichnet mit dem Salzburger Stier 2009

Fr. 30.-, 35.-, 40.-



Di 27.04. 20.00 Ödön von Horváth
Sportmärchen
Di 04.05. 20.00 Eine heiter-makabre Text-Revue
Di 11.05. 20.00 Begleitprogramm zur Eigenproduktion «36 Stunden»

Fr. 20.-



Mi 28.04. 20.00 Brigitte Schmid-Gugler
Wahre Geschichten
Fr 30.04. 20.00 Sa 01.05. 20.00 Die Tagblatt-Stadtsoap gelangt auf die Bühne

Fr. 25.-, 30.-, 35.-

Mit Unterstützung von:

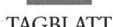


St. Gallen



Kulturförderung
Kanton St.Gallen

Sponsoren:



Rösslior
Bücher

Mulbergasse 1-3
9001 St.Gallen
071 222 42 47
www.roesslior.ch

books.ch

KUGL SG APRIL 2010

WWW.KUGL.CH, GÜTERBAHNHOFSTR. 4, 9000 ST.GALLEN

DO 1.4. 22H HIP HOP
**HAVOC (MOBB DEEP)
& BIG NOYD**

SUPPORT: ODIUM & THE DAWN
THE FAMOUS DECKED TEAM (D)

SA 17.4. 22H HIP HOP/MASH UP
**K.I.Z. SOUNDSYSTEM
feat. DJ CRAFT & MC**

SO 18.4. 19H GEE-K & ZE BOND
CHILLIFUNK

DI 20.4. 19H LIVE SOUND & FOOD
**DÄ ZIISCHTIG MIT
NAT BOSSHARD**

SA 24.4. 23H ELECTRO
**GET WASTED!
feat. THE SEXINVADERS**
FRANZ FRIEDRICH (KLANGSCHAU)
PD WILLIAMS (CARAVAN DISCO)

DI 27.4. 19H LIVE SOUND & FOOD
**DÄ ZIISCHTIG MIT
ANDRIU & RES**

DO 29.3. 19H BAR
LE-SCHWU

FR 30.4. 22H ELECTRO, INDIE
HONKY TONK FESTIVAL
DA SIGN & THE OPPOSITE (LIVE, BERN)
HERR BITTER (LIVE) & KALTE HAND (LIVE)
WAYNE CHAMPAGNE & LOCCO MAROCCHI

SA 1.5. 22H HIP HOP
GIRLS, GIRLS, GIRLS!!!
SHE DJS ACEE, SOUL SISTA, ENJOY

MEHR INFOS UND VIDEOS JEWELLS AUF WWW.KUGL.CH

**1 Nacht
35 Bands in
29 Lokalen**

honky tonk

Festival St.Gallen

Freitag 30.04.10

Festivalticket für alle Lokale: Fr. 20.- im Vorverkauf, Fr. 25.- an der Abendkasse
Vorverkauf: Papeterie zum Schiff, Marktgasse 5, VBSG Bahnhofplatz und Tagblatt-Medien-Center, Oberer Graben 8 (alle ohne Vorverkaufsgebühr), unter www.ticketcorner.ch sowie an allen Ticketcorner-Vorverkaufsstellen in der Schweiz oder Tickethotline 0900 800 800/Fr. 1.19/Min. (zzgl. Vorverkaufsgebühr).

Kassen und Lokale ab 19 Uhr geöffnet. Live-Musik ab 20 Uhr.
www.honky-tonk.ch



Himmel und Hölle

Gustav in der Löwenarena

Mit hämischem Blick und scharfer Zunge schaut Gustav über die Gartenzäune in die gesitteten Stuben. Teilt aus und marschiert über die Brücken seiner Stadt hinaus in die Welt. Er besingt die dunklen Seiten des Lebens, die Biester und Dämonen der Menschen und lässt Zuversicht, Wärme und Leichtigkeit aufleuchten. Er nutzt an seinen Konzerten den Moment und flechtes seine Show ins Publikum hinein. Sein Übername Bühnenwildsau verspricht Unvergessliches.

Samstag, 24. April, 20.30 Uhr,
Löwenarena Sommeri.

Weitere Infos: www.loewenarena.ch



Ausgefuchster Mönch mit Pferd

Gianluigi Trovesi und Gianni Coscia im Alten Zeughaus

«Man muss sie einfach gern haben. Den kleinen Gianni Coscia, der wie ein verschmitzter Mönch hinter seinem riesigen Akkordeon sitzt und der grosse Gianluigi Trovesi, der seine zierliche Klarinette hält, als wäre er ein musizierendes Pferd von Doré.» Lobt der Journalist Manfred Papst das Duo, holt einmal Luft und schwärmt weiter. «Man kann die Musik der beiden Grenzgänger des Jazz als ausgefuchstes intellektuelles Spiel voller Zitate, Volksmusik und Schlager nennen oder sich einfach ihr hingeben.»

Samstag, 24. April, 20.30 Uhr.
Altes Zeughaus Herisau.

Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch



Die Gärtner der Lieder

Querbeet mit der Singschule im Pfalzkeller

Der Konzertchor der St.Galler Singschule wühlt sich durch seinen reichhaltig bestellten Liebesgarten und erntet die Früchte seines Liederrepertoires. Nur einige widerstandsfähige Pflanzen bieten dem Gärtner Paroli. Vom Balkon aus sieht der Zuschauer den Garten immer von seiner schönsten Seite, zu jeder Tages- und Nachtzeit, und immerfort können im dahinrinnenden Wasser die Schwäne beobachtet werden.

Sonntag, 25. April, 11 und 18 Uhr,
Pfalzkeller St.Gallen.

Mehr Infos: www.singschule.ch



Stummes Staunen

Ein Zwischenspiel im Kultbau

Der Stummfilm «Entr'acte» von René Clair aus 1924 verbindet Traum, Witz und Schönheit zu einer wirbelnden Melange. Die Spezialpianistin Branka Parlic (Bild) begleitet live die Bilder mit Liedern von Eric Satie, bis sich der Salon des Kult-Baus dadaistisch anfühlt. Denn surrealisch-dadaistisch ist auch der Film, der als Zwischenspiel gedacht war, um die Pause einer Ballettaufführung zu überbrücken. Niemand rechnete damit, dass er das Publikum in sprachloses Staunen versetzen würde.

Donnerstag, 29. April, 20 Uhr,
Kult-Bau St.Gallen.

Mehr Infos: www.kultbau.org

Chor- und Orgelkonzert. Collegium Vocale, Willibald Guggenmos, Orgel, Leitung: Hans Eberhard. Klosterkirche Neu St. Johann, 17 Uhr
Querbeet. Altes Liederrepertoire und neue Früchte. Pfalzkeller St.Gallen, 11/18 Uhr
Schweizer Klaviertrio. Mit Martin Lucas Staub, der Violinistin Angela Golubeva und dem Cellisten Sébastien Singer. Kloster Fischingen, 16 Uhr

FILM

A Single Man. Von Tom Ford. Kino Rosental Heiden, 19:15 Uhr
Adams' Apples. Dänischer Wahnsinn. Kino Nische Winterthur. Gaswerk Winterthur, 19:30 Uhr
Bödäla - Dance the Rhythm. Gitta Gsell porträtiert Tänzer, die mit ihren Füßen Freude, Lust und Trauer ausdrücken können. Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Pianomania. Die Pianisten Lang Lang, Alfred Brendel & Pierre-Laurent Aimard schwören auf denselben Klaviertechniker: Stefan Knüpfel. «Einer der schönsten, abenteuerlichsten und amüsantesten Filme über Musik.» Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr
Pier Paolo Pasolini. «Teorema.» Industriellenfamilie wird durch den Besuch eines schönen jungen Mannes aufgeschreckt. Er beginnt mit allen ein Verhältnis und weckt verborgene Sehnsüchte. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Pina Bausch & zwei Kurzfilme. Das eindrückliche Porträt über die kürzlich verstorbenen, weltberühmten Choreografin wird mit zwei Kurzfilmen ihrer Tanzproduktionen ergänzt. Kinok St.Gallen, 11 Uhr

THEATER

8 Frauen. Auf der Suche nach Wahrheit. Eisenwerk Frauenfeld, 17 Uhr
Denn das ist Humor ... Collage mit Texten und Liedern von Kurt Tucholsky. Parfin de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr

Die schwarze Spinne. Theater Sgaramusch. Tak Schaan, 16 Uhr
Enigma. Literaturnobelpreisträger im Gespräch mit dem Journalisten Erik Larsen. Kellertheater Winterthur, 17:30 Uhr

Kreuzers Kinder. Stück von Monika Helfer. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr
Warum eigentlich Sex. Ein Theaterprojekt mit Männern und Frauen zwischen 19 und 70. Stadttheater Konstanz, 18 Uhr

KABARETT

DamnumdHern und der Himmel auf Erden. Faszinierendes Bildertheater. K9 Konstanz, 20 Uhr

TANZ

Pasolini. Tanzstück von Marco Santi. Theater St.Gallen, 17 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Damien Deroubaix. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 11 Uhr
Das Leben der Mönche. Führung. Kartause Ittingen Warth, 15 Uhr

Jannis Kounellis und sein Werk. Führung. Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr
Kunst-Kaffee-Kuchen und «Weltenbilder». Vernissage. Museum im Lagerhaus St.Gallen, 15 Uhr

Marianne Breslauer. Führung. Fotostiftung Winterthur, 11:30 Uhr
Mi Kennerblick unterwegs. Führung. Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Sonntagsapéro. In der Ausstellung von Jules Alex Kaefer. Galerie vor der Klostermauer St.Gallen, 10 Uhr
LITERATUR

Heimatlos. Literatur aus dem Exil. Bibliothek Herisau, 10:30 Uhr
Max Goldt. «Ein Buch namens Zimbo - Sie werden kaum ertragen, was Ihnen mitgeteilt wird.» Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Literaturbrunch. Bringen Sie ihr Lieblingsbuch mit. Tak Schaan, 11 Uhr

KINDER

Angstmän. Stück von Harmut El Kurdi. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

Gauls Kinderlieder. Mitmachkonzert. Spielboden Dornbirn, 18/17 Uhr

Glittr der Engel. Ein Schau- und Puppenspiel nach Peter Pohl. Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Küss den Frosch. Ab 8 Jahren. Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Parampampin. Kubanische Kinderlieder. Spielboden Dornbirn, 14:30 Uhr

Pitschi. Puppentheater nach dem Bilderbuch von Hans Fischer. Chössi-Theater Lichtensteig, 17 Uhr

Schärneföifi. Die Kinderstars. Salzhaus Winterthur, 14:30 Uhr

Sonntags bei Gosch. Workshop. Theater am Kornmarkt Bregenz, 15 Uhr

Vaterbär und Findelmaus. Figurentheater Margrit Gysin. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 17:15 Uhr

DIVERSES

Die Anstalt oder ein Orfler in der Unterwelt. Werkstattgespräch. Theater am Kornmarkt Bregenz, 11 Uhr

QiGong im Stadtpark. Leitung: Meister Shaofan Zhu. Stadtpark St.Gallen, 9:30 Uhr

KONZERT

Jörg Enz Organic Trio. Hammond-Orgel-Trio. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

Schulhauskonzerte. der Musikschule St.Gallen. Grabenhalle St.Gallen, 13:30 Uhr

Tango Sensations. Rund um die Arbeit Astor Piazzolas. Restaurant Park Flawil, 20 Uhr

MO 26.04.

KONZERT

Asia. The Omega Tour. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Dä Zischtig. Mit Andriu & Res. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

Malcolm Green's Sing-Bar. Musicstar meets Reality. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

Béjart - Le cœur et le courage.

Vor zwei Jahren starb der weltberühmte Choreograf Maurice Béjart. Der mitreissende Film begleitet dessen Truppe unter der Leitung seines Nachfolgers. Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Bödäla. Der Dokfilm begibt sich auf eine Reise durch die Schweiz und zeigt Tänzerinnen und Tänzer in verschiedenen Facetten einheimischer Tanzkunst. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Pianomania. Die Pianisten Lang Lang, Alfred Brendel & Pierre-Laurent Aimard schwören auf denselben Klaviertechniker: Stefan Knüpfel. «Einer der schönsten, abenteuerlichsten und amüsantesten Filme über Musik.» Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Simone Solga. Simone Solga hat einen neuen Job. Als Kanzlersouffleuse unersetzlich, ist sie nun - in Ermangelung ernsthafter Alternativen - das «Mädchen für alles» im Kanzleramt. Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KABARETT

Erzählforschung (Märchen). Referent: Dr. phil. Barbara Goebrecht Universität St.Gallen, 18:15 Uhr

KINDER

Die schwarze Spinne. Theater Sgaramusch. Tak Schaan, 10/14 Uhr

VORTRÄGE

Pauline et Paulette. Liebenswerte Geschichte aus Belgien. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

Down by Law. Zweckgemeinschaft bricht aus dem Gefängnis aus. Jarmusch-Filmreihe. Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

KINDER

Die schwarze Spinne. Theater Sgaramusch. Tak Schaan, 10/14 Uhr

KONZERT

Asia. The Omega Tour. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Dä Zischtig. Mit Andriu & Res. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

Malcolm Green's Sing-Bar. Musicstar meets Reality. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

KABARETT

Emil. «Drei Engel.» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Schmalz und Stuhlmann. Ausschnitte aus verschiedenen Performances des Künstlerpaars. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

DI 27.04.

KONZERT

Asia. The Omega Tour. Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Dä Zischtig. Mit Andriu & Res. Kugl St.Gallen, 21 Uhr

Malcolm Green's Sing-Bar. Musicstar meets Reality. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

KABARETT

Emil. «Drei Engel.» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Schmalz und Stuhlmann. Ausschnitte aus verschiedenen Performances des Künstlerpaars. Kinok St.Gallen, 20 Uhr

61



Naturstimmen

Klangfestival im Toggenburg

Mehr als vierzig Chöre und Solostimmen aus der ganzen Schweiz, Südafrika, Tibet, Russland, Iran, Serbien, Norwegen, Indien, Korsika, Frankreich – und dem Toggenburg – treffen sich zwischen Auffahrt und Pfingsten 2010 zu Konzerten in Alt St. Johann im Toggenburg, in der Ostschweiz.

«Naturstimmen» begeistert aufgrund der besonderen Begegnungen von Formationen. Plötzlich singen Toggenburger Jodelchöre mit Obertonsängern und Appenzeller zäuerlen mit Südafrikanern.

Das Publikum darf sich auf einzigartige Klangerebnisse freuen. Interessante Workshops und ein spannendes Rahmenprogramm ergänzen die Konzerte.

Die Premiere des Jodelsymposiums findet – im Rahmen des Festivals – am Samstag, 22. Mai statt. (www.jodelsymposium.ch)



Konzerte
Jodelsymposium
Klangkurse
Workshops
Klangreisen
Referate
und vieles mehr...

Vollständiges
Programm
und Infos unter
www.klangwelt.ch



mit

Thokozani Brothers (Zulu/Xhosa/Südafrika)

JC Säntisgruess (Toggenburg)

Nino G. (Schweiz)

Naga (Indien)

Jodlerklub Wattwil (Toggenburg)

Amartuwshin Baasandorj (Mongolei)

Nadja Räss (Einsiedeln)

Martin O. (St.Gallen)

Ubuhle be Afrika (Südafrika)

La Mal Coiffée (Frankreich)

Berit Alette Mienna (Norwegen)

Churfürstenchörli (Toggenburg)

Dechen Shak-Dagsay (Tibet)

Regula Curti (Schweiz)

Maryam Akhondy (Iran)

Lisette Spinnler (Schweiz)

Frauenklang (Toggenburg)

Marie-Theres von Gunten (Schweiz)

Willi Valotti (Toggenburg)

s'Heuis – Geschwister Schönbächler (Schweiz)

Christine Lauterburg (Schweiz)

Toggenburg-Appenzeller Chor (Schweiz)

Peter Roth (Toggenburg)

Chorprojekt Sankt Gallen (Schweiz)

A Cumpagnia (Korsika)

Maria Walpen (Schweiz)

Hobbyänger Appenzell (Schweiz)

Albin Brun (Luzern)

Kinderjodelchörli Mosnang (Toggenburg)

Kinderjodlercheerli Brisäblick (Schweiz)

Buebechörli Stein (AR/Schweiz)

Jodelclub Männertreu (Toggenburg)

Teofilovic Twins (Serbien)

The family tradition (Russland)

Katholischer und Evangelischer

Kirchenchor Alt St. Johann (Toggenburg) uvm.

Mittwoch, 12. bis Montag, 24. Mai 2010

Alt St. Johann / Toggenburg / Ostschweiz

KlangWelt
Toggenburg

TOGENBURG

Hauptsponsor
**St.Galler
Kantonalbank**

Vorverkauf Via Tourist-Infos in Wildhaus und Unterwasser: Nur sitzplatzgenauen Ticketverkauf am Schalter, keine telefonische Reservation. **Via Internet** unter www.klangwelt.ch/naturstimmen. **Via Telefon/Callcenter «Ticketino»:** Telefon 0900 441 441 (CHF 1.00 / Minute, nur für Anrufe aus der Schweiz).

Kulturförderung
Kanton St.Gallen

Südkultur

MIGROS
kulturprozent

FRITZ SCHIESS
Feinschnitt-Stanzwerk | CH-9620 Lichtensteig

pozzi

morga
Naturliche Lebensmittel

Gemeinde
Wildhaus-Alt St. Johann

Fredy & Regula Lienhard-Stiftung | T

Unterstützt durch: Förderverein KlangWelt Toggenburg | Kanton Appenzell AR | Pro Helvetia | Ars Rhenia Stiftung | Alexander Schmidheiny Stiftung | Ostschweizer Stiftung für Musik | SUISA Stiftung | und weitere... Medienpartner: Toggenburg Medien AG | Buchs Medien AG | Jazzthing.de | Saiten



S wie Steil und Spektakulär

Sophie Hunger im Casino

Die Senkrechtstarterin schaffte es innert Jahrestag mit ihrem Debüt auf internationale Bühnen. Sie trat vor Stephan Eicher auf und tourte mit dem Erik Truffaz Quartet und den legendären Young Gods. Mit dem nächsten Album «Monday's Ghost» erreichte sie eine Medienpräsenz, von der andere Künstler träumen. Nun stellt sie die mit Spannung erwartete neue CD im Casino Herisau vor.

Freitag, 30. April, 20.30 Uhr,
Casino Herisau.

Mehr Infos: www.dominoevent.ch



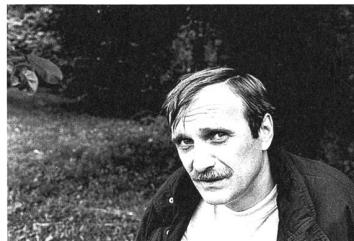
Für die Freiheit

Biografien freiwilliger Spanienkämpfer in Wartegg

Rund zwei Dutzend Ostschweizer kämpften mit anderen Schweizer Freiwilligen gegen General Franco im Spanischen Bürgerkrieg von 1936 bis 1939. Ralph Hug und Peter Huber erforschten die Motive und Schicksale der Kämpfer für die Freiheit Spaniens. Etwa den Lebensweg des Flawilers Walter Wagner. In Wartegg liest der Journalist Hug aus dem neu erschienenen Werk «Die Schweizer Spanienfreiwilligen» vor.

Freitag, 30. April, 20 Uhr,
Kulturverein Wartegg, Rorschacherberg.

Mehr Infos: www.wartegg.ch



kKL auf Ausserrhodisch

«Im Land der Fremden» ist Thema der Kulturlandsgemeinde

Das politisch-kulturelle Mini-Festival wird noch nomadischer, als es eigentlich schon ist. An wechselnden Orten beschäftigte sich die kleine Kulturlandsgemeinde (kKL) mit Urbanität und der Magie des Geldes. «Im Land der Fremden» geht es heuer um modernes Nomadentum, um Heimat und Fremde und um Abgrenzung und Ausgrenzung. Der bosnische Schriftsteller Dževad Karahasan (Bild), der Künstler H.R. Fricker, der Diplomat Jakob Kern sind nur einige der Gäste, die an den Referaten und Workshops dabei sein werden.

Samstag, 1. Mai, 10 bis 24 Uhr,
Sonntag, 2. Mai, ab 11 Uhr,
Kinderdorf Pestalozzi Trogen.

Mehr Infos: www.kulturlandsgemeinde.info
Anmeldefrist für die Workshops ist der 22. April.



Ganz nahe am Fussball

Der Sportclub Brühl strebt den Aufstieg in die höchste Amateurklasse an

Die Stadtderby der sechziger und siebziger Jahre zwischen dem SC Brühl und dem FC St.Gallen sind legendär. Derzeit ist der einfache Schweizer Meister aus dem Krontalquartier drei Ligen unter dem FCSG bestrebt, den Aufstieg in die höchste Amateurklasse zu schaffen. Immer mehr Fussball-Angefressene schätzen die besondere Nähe zum Geschehen auf dem Platz und die Vorzüge im Paul-Grüninger-Stadion – neu mit Live-Interviews wird dem Spiel im Brühler Sportrestaurant.

Samstag, 17. April, 16.30 Uhr:

SC Brühl – FC Amriswil,

Sonntag, 2. Mai, 16 Uhr:

SC Brühl – FC Bazenheid,

Paul-Grüninger-Stadion, St.Gallen.

Mehr Infos: www.scbruehl.ch

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Peter Schlör. Vernissage. Schloss Wolfsberg Ermatingen, 20 Uhr

Europäische Quilt Triennale. Vernissage. Textilmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Kunstcafé: Press Art. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 14:30 Uhr

Markus Döbeli. Führung. Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

Raben - Schlaue Biester mit schlechtem Ruf. Führung. Naturmuseum Thurgau Frauenfeld, 19:30 Uhr

LITERATUR

Ödön von Horváth: Sportmärchen. Heiter-makabre Text-Revue. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KINDER

Die Gänsemagd. Stück mit Katha Langenbahn. Tak Schaan, 10 Uhr

DIVERSES

Jakobspilgerstamm St.Gallen. Offenes Treffen. Klubhaus Hogar Espanol St.Gallen, 19 Uhr

MI 28.04.

KONZERT

High Places. Fagott goes Punk. Grabenhalde St.Gallen, 21 Uhr

Jamsession. Im Geiste des Jazz. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

TGW. Experimentierwütiger Jazz, Eisenwerk Frauenfeld, 20:15 Uhr

Frazz. Sechzehnstimmiger Frauenchor. B-Post St.Gallen, 20 Uhr

Sappho. Das Lied der Frauen. Regierungsgebäude St.Gallen, 19 Uhr

Trigger Concert Big Band. Jeden Monat ein neues Programm. Alte Fabrik Rapperswil, 21 Uhr

CLUBBING/PARTY

Fil. «Der lustigste Deutsche der Welt.» Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Salsa-Night. Die Salsa-Party in Konstanz. Ab 18 Uhr Kurs. K9 Konstanz, 22 Uhr

FILM

Being Azem. Die Geschichte eines Jungen aus dem Kosovo und seines Aufstiegs in der Schweiz zum erfolgreichsten Thaiboxer der Welt. Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Humpday. Zwei alte College-freunde, ein unerwartetes Wiedersehen, eine irre Idee. Schlosskino Rapperswil, 20:15 Uhr

Night on Earth. Eine Nacht in fünf Metropolen. Jarmusch-Filmreihe. Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

Pianomania. Die Pianisten Lang Lang, Alfred Brendel und Pierre-Laurent Aimard schwören auf denselben Klaviertechniker: Stefan Knüpfel. «Einer der schönsten, abenteuerlichsten und amüsantesten Filme über Musik» Kinok St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Wahre Geschichten. Kathrin Hönegger und Jonathan Fisch bringen die Tagblatt-Stadtsoap auf die Bühne. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Denn das ist Humor ... Collage mit Texten und Liedern von Kurt Tucholsky. Parfin de siècle St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Blaue Phase. Jugendclub Theater Konstanz. Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

Die Erwartung. Dramatisierung einer Kurzgeschichte von Peter Stamm. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Das Auge des Adlers. Ab 6 Jahren. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

Enigma. Literaturnobelpreisträger Abel Znorko im Gespräch mit dem Journalisten Erik Larsen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

Genossenschaft Jetzt! Vor dem Hintergrund der weltweiten Finanzkrise. Alte Kaserne Winterthur, 20:30 Uhr

12. Newcomernight. Jazzclub Konstanz. K9 Konstanz, 20:30 Uhr

Jakob von Gunten.

Oper von Benjamin Schweizer. Theater St.Gallen, 20 Uhr

Schon wieder Sonntag. Komödie. Tak Schaan, 20:09 Uhr

St.Gallen – Die Seifenoper VII. Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

KABARETT

Emil. «Drei Engel.» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

Nesa Gschwend. Führung. Kunsthalle Wil, 19 Uhr

Press Art. Führung. Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Subversion der Bilder-Surrealismus, Fotografie und Film. Führung. Fotomuseum Winterthur, 18 Uhr

LITERATUR

Ostschweizer Autorenlesung. Eröffnung. Katharinensaal St.Gallen, 19 Uhr

Mittwoch-Mittag-Impuls. Matthias Flückiger liest aus der Bibel. St.Laurenzen St.Gallen, 12:15 Uhr

VORTRAG

Café des Arts. Berufliche Vorsorge für Kulturschaffende. Kunsthalle Winterthur, 19:30 Uhr

KINDER

Auf den Spuren des weissen Goldes. Rundgang ab 8 Jahren.

Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14 Uhr

Das Auge des Adlers. Ab 6 Jahren. Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

DO 29.04.

KONZERT

D.O.A. Dreissig Jahre Punk.

Grabenhalde St.Gallen, 19:30 Uhr

8 Frauen. Auf der Suche nach Wahrheit. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Aperitif mit dem Teufel. Komödie. Varieté Tivoli St.Gallen, 20:15 Uhr

Comart. Abschlussklasse der Theaterschule Comart. Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Die Erwartung. Dramatisierung einer Kurzgeschichte von Peter Stamm. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Enigma. Literaturnobelpreisträger Abel Znorko im Gespräch mit dem Journalisten Erik Larsen. Kellertheater Winterthur, 20 Uhr

Kreuzers Kinder. Stück von Monika Helfer. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Premiere Biografie: Ein Spiel. Ein Experiment. Theaterhaus Thurgau Weinfelden, 20:15 Uhr

Schon wieder Sonntag. Komödie. Tak Schaan, 20:09 Uhr

KABARETT

Emil. «Drei Engel.» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

André Thomkins – Pavel Pepperstein – Robert Watts. Führung. Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

LITERATUR

Vorderasien. Petra und das Königreich Jordanien. Katharinensaal St.Gallen, 9:30 Uhr

KINDER

Geschichtenzeit. Für Kinder von 2 bis 6 Jahren. Freihandbibliothek St.Gallen, 14:15 Uhr

FR 30.04.

KONZERT

Das Pferd. Mit neuer Platte. Kaff Frauenfeld, 21:30 Uhr

Gaptones. Funk. USL-Ruum, 21 Uhr

Hector Projector/Sumie. Sanfte Songs. Tankstell-Bar St.Gallen, 21 Uhr

Middleton/Prins Quartet & Ballistik Trio. Jazzfeuerwerk. Gambrinus St.Gallen, 20:30 Uhr

Honky Tonk Festival. Diverse Veranstalter. St.Gallen



KALENDER 30.4.

iMoreez. Zwei Stimmen und zwei

Gitarren. Cuphub Arbon, 21 Uhr

Synne Arriale. Mit ihrem Nunace-Quartett. Jazzhaus Lustenau, 21 Uhr

Manfred Leuchter & Ian

Melrose. Akkordeon trifft Gitarre. Theater am Saumarkt Feldkirch, 20:15 Uhr

Modena City Ramblers. Folk, Rock, Ska. Gaswerk Winterthur, 21 Uhr

Sophie Hunger. Die Senkrechtstarterin. Casino Herisau, 20:30 Uhr

StartBar. Das grosse Jubiläum.

RAB-Bar Trogen, 17 Uhr

Uriah Heep. Die Hardrocklegende. Pentorama Amriswil, 20 Uhr

CLUBBING/PARTY

Duell der Plattenleger. La Catri-na vs. MFW. Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Tanz in den Mai (1). Mit DJ Ray-miss. K9 Konstanz, 21 Uhr

Tanz in den Mai (2). DJ-Duo Der Thurgauer Ton AG. Löwenarena Sommeri, 21:30 Uhr

Soul Gallen. Kisten voll Vinyl.

Palace St.Gallen, 22 Uhr

Thirtylicious. Tanzen ab 30. Salz-haus Winterthur, 21:30 Uhr

FILM

An Education. Ab 12 Jahren. Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Béjart – Le cœur et le courage. Vor zwei Jahren starb der weltbe-rühmte Choreograf Maurice Béjart.

Der Film begleitet dessen Truppe unter der Leitung seines Nachfolgers. Kinok St.Gallen, 19:30 Uhr

Breath Made Visible. Porträt der amerikanischen Tanzpionierin Anna Halprin, die die Kraft des Tanzes nutzt, um das Leben zu verändern. Kinok St.Gallen, 17:30 Uhr

Pianomania. Die Pianisten Lang Lang, Alfred Brendel & Pierre-Lau-rent Aimard schwören auf denselben Klaviertechniker: Stefan Knüpfner. «Einer der schönsten, abenteuer-lichsten und amüsantesten Filme über Musik.» Kinok St.Gallen, 21:30 Uhr

THEATER

8 Frauen. Auf der Suche nach der Wahrheit. Eisenwerk Frauenfeld, 20 Uhr

Apéritif mit dem Teufel. Eine kleine Komödie. Haus zum Falken Rorschach, 20:15 Uhr

Wahre Geschichten. Kathrin Hönegger und Jonathan Fisch bringen die Tagblatt-Stadtsoap auf die Bühne. Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Die Anstalt oder ein Orfler in der Unterwelt. Von Franzobel. Theater am Kornmarkt Bregenz, 19:30 Uhr

Enigma. Literaturnobelpreisträger Abel Znorko im Gespräch mit dem Journalisten Erik Larsen. Kellerthea-ter Winterthur, 20 Uhr

In einem finsternen Haus. Stück von Neil LaBute. Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Kreuzers Kinder. Stück von Monika Helfer. Theater Kosmos Bregenz, 20 Uhr

Premiere Biografie: Ein Spiel. Ein Experiment. Theaterhaus Thur-gau Weinfelden, 20:15 Uhr

KABARETT

Emil. «Drei Engel.» Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Martin Puntigam. «Luziprack.» Tak Schaan, 20 Uhr

MUSICAL

My Fair Lady. Von Frederick Loewe. Fürstenlandsaal Gossau, 20 Uhr

KUNST/AUSSTELLUNGEN

André Büchi. Vernissage.

Schloss Wartensee Rorschacherberg, 19 Uhr

Leo Braun. Vernissage. Klubschule Migros St.Gallen, 19 Uhr

LITERATUR

Blindenwelten. Für blinde und sehende Menschen von Richard Lehner und Peter Müller. Mariaberg Rorschach, 20 Uhr

Ralph Hug. Bilder und Texte zum Leben von Spanienkämpfern. Schloss Wartegg Rorschacherberg, 20:15 Uhr

VORTRAG

Peter Liechti. Zu Besuch bei Jürg Niggli. Kulturcinema Arbon, 20:30 Uhr

Hörbücher. Zum Ausleihen und wie sie entschen. Mit Schauspieler Matthias Flückiger. Kantonsbiblio-thek Vadiana St.Gallen, 13 Uhr

KINDER

Tülliknüllifülli. Eine drei-Schweinchen-Geschichte von Horst Hawemann. Stadttheater Konstanz, 15 Uhr

DIVERSES

Salon de Recherche. Mit Dafi Kühne. Drucken mit Holzlettern sowie Vorstellung von: The Art of Hatch Show Print, Nashville. Point Jaune Museum St.Gallen, 20 Uhr

Kunst

Alte Fabrik Kulturzentrum.

Klaus-Gebert-Strasse 5, Rapperswil, +41 55 210 51 54, www.alte-fabrik.ch
Gebaute Landschaft. Das Architekturforum Obersee führt die Architekturfotografinnen Lorenz Bettler, Lucia Degonda, Ferit Kuyas, Marc Schwarz, Dominique Marc Wehrli und die Künstler köfer|hess zusammen. Die Fotografinnen dokumentieren die gebaute Landschaft, die beiden Künstler setzen architektonische Solitäre. *bis 11.04.2010*

Gertrud von Mentlen. Der Focus der Schau richtet sich auf das grafische Werk Gertrud von Mentlens. Ihre Zeichnungen und Radierungen sind präzise Beobachtungen äusserer wie innerer Begegnungen. So reagierte die Künstlerin auf gesellschafts-politische Verhältnisse ihrer Zeit, verarbeitete persönliche Erfahrungen oder skizzierte, nicht selten mit ironischem Augenzwinkern ihre alltägliche Gedankenwelt. *24.04. bis 27.06.2010*

Alte Kaserne. Technikumstrasse 8, Winterthur, +41 52 267 57 75, www.altekaserne.ch

Ostgeburt der Hölle. Sequenz zeigt Comix und Sequenzen aus dem Osten der Schweiz: Veronika Brusa, Rahel Nicole Eisenring, Anna Furter, Ray Hegelbach, Beni Merk, Jonathan Németh, Matthias Noger, Angelika Nüssli, Annette Pecar, Fiona Schär, Sabine Schwyter-Küfer, Theres Senn-Züst, Sascha Tittmann und Meret Wüst. *bis 01.04.2010*
Comics, Cartoons & Karikaturen im Bistro. Von Tobias alias Raphael Bräsecke. *07.04. bis 30.04.2010*

CoalMine. Turnerstrasse 1, Winterthur, +41 52 268 68 82, www.coalmine.ch

Georg Gatas. Signal The Future. Einzel-Ausstellung. *13.04. bis 12.07.2010*

Forum Vebikus

(Kulturzentrum Kammgarn).

Baumgartenstrasse 19, Schaffhausen, +41 52 625 24 18, www.vebikus.ch
Simone Eberli, Andrea Mantel/ Joëlle Allet, Gianin Conrad. Seit ihrem Studium arbeiten Simone Eberli und Andrea Mantel zusammen. In zahlreichen Werkzyklen haben sie Klassiker der Kunstge-schichte nachgestellt und gehen dabei über das eigentliche Nach-fotografieren hinaus. Gianin Conrad und Joëlle Allet setzen sich in unterschiedlichen Ansätzen mit dem Thema Raum auseinander. Der Vebikus wird von den beiden Künstlern zum Observatorium und Raum-labor umfunktioniert. *bis 02.05.2010*

Fotomuseum Winterthur.

Grünenstrasse 44 & 45, Winterthur, +41 52 234 10 60, www.fotomuseum.ch

Subversion der Bilder – Surrealismus, Fotografie und Film. Mit fotogra-fischen und filmischen Werken von Man Ray, René Magritte, Jacques-André Boiffard, Paul Eluard, André Breton, Eli Lotar, Hans Bellmer, André Kertész, Dora Maar, Raoul Ubac, Henri Cartier-Bresson und vielen anderen mehr. *bis 23.05.2010*

Fotostiftung Schweiz.

Grünenstrasse 45, Winterthur,

+41 52 234 10 30,

www.fotostiftung.ch

Marianne Breslauer. «Interessiert hat mich nur die Realität, und zwar die unwichtige, die übersehene, von der grossen Masse unbeachtete Realität.» Marianne Breslauer (1909–2001) gehört zu jenen Fotografinnen, die das Bild der selbstbewussten «neuen Frau» im Berlin der zwanziger Jahre prägten. *bis 30.05.2010*

Johanniterkirche.

Marktplatz, Feldkirch

Wang Chaoying. Der chinesische Künstler, Designer und Hierogly-phenexperte Wang Chaoying zeigt eine Installation aus elf Tableaux, in denen Lichtstrahlen wie uralte chinesische Miyabi- Figuren auf gross-formative Papierschnitte projiziert werden, welche mit chinesischen Motiven, zeitgenössischem Design und westlichen Mustern durchsetzt sind. *bis 04.04.2010*

Katharinensaal.

Katharinengasse 11, St.Gallen
Larry Peters. Jubiläumsausstellung, *bis 04.04.2010*

Kesselhaus Josephsohn

(Sitterwerk).

Sitterstrasse 34, St.Gallen, +41 71 278 87 47,

www.kesselhaus-josephsohn.ch

Hans Josephsohn. Das Werk des Bildhauers spielt seit dem Ende der neunziger Jahre auf der internatio-nalen Bühne der zeitgenössischen Kunst eine immer wichtigere Rolle. Das Kesselhaus Josephsohn zeigt in ständigem Wandel eine Auswahl von Gipsmodellen und Bronzen des Zürcher Künstlers. *bis 31.12.2010*

Clubschule Migros im

Hauptbahnhof.

Bahnhofplatz 2, St.Gallen, +41 71 228 15 00,

www.klubschule.ch

Barbara Bär. «Waschtag».

bis 25.04.2010

Kunsthalle Sankt Gallen.

Davidstrasse 40, St.Gallen, +41 71 222 10 14, www.k9000.ch

Patrick Graf/Susan Philipz. Die Kunsthalle eröffnet ihr Jubiläums-jahr mit zwei gegensätzlichen Einzel-ausstellungen. In seinen farbigen, wilden Malereien und Texten schafft Patrick Graf Welten voller Phantasie und (schwarzer) Humor. Er lädt uns zum Thema «Mensch zu sein» in eine raumfüllende Installation ein, in welcher man ein ganzes Leben im Zeitraffer durchschreitet. Susan Philipz ist eine der bedeutendsten Audiokünstlerinnen der Gegenwart. Ihre Soundarbeiten sind feinfühlige, musikalische Reaktionen auf Umge-bung und Umfeld und strahlen in ihrer minimalistischen Präsentation eine meditative Atmosphäre aus. *bis 27.06.2010*

Kunst (Zeug)Haus.

Schönbodenstrasse 1, Rapperswil,

+41 52 220 20 80,

www.kunstzeughaus.ch

Neu in der Sammlung. Was macht die Kunst? Welche Themen liegen in der Luft? Und welche Werke gelangen ins Kunst(zeug)Haus? Neben arrivierten, gefestigten Positionen sind es besonders Arbeiten einer jüngeren Künstlergeneration, die das

Sammelrehepaar Bosshard regelmä-sig ankauf. *18.04. bis 13.06.2010*
Thomas Müllenbach «Geldräume».

Seit 2007 befasst er sich mit der auf Repräsentation angelegten Innengestaltung von Banken und Versicherungen. Mit unterschiedlichen malerischen Strategien und Techniken setzt der Künstler die artifizielle Unterkühltheit dieser Räume ins Bild. Er hinterfragt so die Funktionsweise eines Systems, das hinter der glänzenden Oberfläche manchen Abgrund aufscheinen lässt, der in heftigem Kontrast zur häufig in Sakrale kippenden Inszenierung dieser Geld- und Machttempel steht. *18.04. bis 13.06.2010*

Kunsthalle Arbon. Grabenstrasse 6, Arbon, +41 71 446 94 44, www.kunsthallearbon.ch
Ganzblum: Tempel. Die beiden Künstler bauen für die Kunsthalle Arbon eine Tempelanlage. Die Installation ist eine von den Künstlern konzipierte Architektur, deren Struktur aus modularen, grünen Kunststoff-Gemüsekisten besteht. *19.04. bis 24.05.2010*

Kunsthalle Wil. Grabenstrasse 33, Wil, +41 71 911 77 71, www.kunsthallewil.ch

Nesa Gschwend. Im Mittelpunkt steht die Handlung, beispielswei-se das Drehen, Wenden, Öffnen, Knautschen und schliesslich wieder Zunähen einer Orange. Dabei über-bedenkt sie ihr Tun, indem sie es in anderen Medien neu formuliert. *12.04. bis 16.05.2010*

Kunsthalle Ziegelhütte.

Ziegeleistrasse 14, Appenzell, +41 71 788 18 60, www.museumlinier.ch/kzh

Miriam Prantl/Hanna Roeckle. Beide Künstlerinnen untersuchen in ihren Werken, die sich auf die konstruktivistischen Traditionen des 20. Jahrhunderts berufen, das Medi-um Farbe. Miriam Prants Licht- und Filminstallationen erschaffen Räume, in denen rationales Konzept und emotionale Vieldeutigkeit zur Deckung gebracht werden. Hanna Roeckles gebaute Farbkörper sind Manifestationen einer systematischen Materialuntersuchung, die durch ihre Konzentration bei gleichzei-tigem Erscheinungsbereich überra-schen. *bis 27.06.2010*

Kunsthaus. Im Volksgarten, Glarus, +41 55 640 25 35, www.kunsthausglarus.ch

Performative Attitudes. Mit Nina Beier/Marie Lund (DK), Stefan Burger (CH), Nina Canell (SE), Florian Germann(CH), Navid Nuur (NL), Hanna Schwarz (DE), Seb Patane (GB), Robin Watkins (SE). *bis 02.05.2010*

Kunsthaus KUB. Karl-Tizian-Platz, Bregenz, +43 5574 485 94 0, www.kunsthaus-bregenz.at

Candice Breitz. Die Künstlerin untersucht in ihren aufwändigen Videoinstallationen – aus vielzähligen Monitoren oft zu ganzen Bild-schirmwänden arrangiert – die Mas-senwirksamkeit von Popkultur und fragt nach Mythos, Idol, Projektion und Identität. *bis 11.04.2010*
Roni Horn. Seit den frühen Siebziger Jahren bedient sich Horn verschie-

26. März bis 24. Mai 2010

Markus Döbeli: Gemälde und Aquarelle

Nach eineinhalbjähriger Umbauzeit werden von Ende März bis Anfang September Ausstellungen im Erweiterungsbau gezeigt.
Am 30. Oktober 2010 wird das gesamte Kunstmuseum mit der Ausstellung *«Natur der Kunst»* wieder eröffnet.

Öffnungszeiten der Ausstellungen von Ende März bis Anfang September:

Di 12–20 · Mi bis So 12–17 | Führungen: Di 18.30 | 8402 Winterthur | Museumstrasse 52 | Infobox 052 267 58 00 | www.kmw.ch
Provisorischer Eingang an der Liebestrasse (links vom Museumsgebäude)

Kunstmuseum Winterthur

MUSEUM IM LAGERHAUS

Stiftung für schweizerische Naive Kunst und Art Brut | Davidstr. 44 | CH-9000 St.Gallen
T +41 (0)71 223 58 57 | info@museumimlagerhaus.ch | www.museumimlagerhaus.ch



23. März bis 4. Juli 2010

Alp-Träume

Willy Künzler und Hans Krüsi,
Erich Staub, Irma Bonifas

Vernissage

Montag, 22. März 2010, 18.30 Uhr

KKK – Kunst-Kaffee-Kuchen und «Weltenbilder» mit Vernissage zur Dauerausstellung

Sonntag, 25. April 2010, 15.00 Uhr
In Ergänzung zur Ausstellung «Bibel in Bildern»
in Appenzell

Nächste öffentliche Führungen

Sonntag, 11. April 2010, 11.00 Uhr
Dienstag, 20. April 2010, 18.00 Uhr

Öffnungszeiten

Di bis Fr 14.00 – 18.00 Uhr
Sa/So 12.00 – 17.00 Uhr
Karfreitag, 2.4.2010 geschlossen
Ostersonntag 4.4.2010 und
Ostermontag 5.4.2010 geöffnet 12.00 – 17.00 Uhr



20. Februar bis
2. Mai 2010

SUSAN PHILIPSZ



Davidstrasse 40
9000 St.Gallen
www.k9000.ch

Di–Fr 12–18 Uhr
Sa/So 11–17 Uhr

PATRICK GRAF



2. Mai ab 15 Uhr
Führung und Finissage

Klassiker «Lounge Chair» – unser Angebot ab Lager



Möbel • Lampen
Büromöbel • Textilien
Innenarchitektur
Planung

wohnart
späti egli

Späti Egli AG
Spisergasse 40
CH-9000 St.Gallen
Tel +41 71 222 61 85
info@wohnart-sg.ch
www.wohnart-sg.ch

AUSSTELLUNGEN

dener Ausdrucksformen und hat Skulpturen, Fotografien, Künstlerbücher und Zeichnungen geschaffen. Da sie keinem bestimmten Medium den Vorzug gibt, widersetzen sich ihre Werke jeder simplen Kategorisierung. **24.04. bis 04.07.2010**

Kunstmuseum. Museumstrasse 32, St.Gallen, +41 71 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch

Damien Deroubaix. In monumentalen Malereien, raumgreifenden Skulpturen und wandfüllenden Zeichnungsinstallationen inszeniert der französische Künstler Damien Deroubaix die postmoderne Wiederauferstehung des spätmittelalterlichen Totentanzes. In seinem Schaffen trifft der makabre Reigen unverstellt und ungeschönt auf die formal verknappende Trash-Asthetik von Undergroundcartoons, auf Versatzstücke der Death-Metal-Kultur sowie auf die allumfassende Propagandamaschinerie der Gegenwart. **bis 16.05.2010**

Press Art. Das aus der Ostschweiz stammende Sammlerpaa Annette und Peter Nobel hat in über zwanzig Jahren eine eindrückliche Sammlung mit Schwerpunkt auf den gedruckten Massenmedien zusammengetragen. «Press Art», die Wechselwirkung zwischen geschriebenem Wort und bildender Kunst, ist seit Anfang des 20. Jahrhunderts nicht mehr aus dem künstlerischen Diskurs wegzudenken. Bild und Sprache als Ordnungssysteme werden befragt, Gedrucktes wird reflektiert und als Basis für Visuelles genutzt. **bis 20.06.2010**

Kunstmuseum Liechtenstein.

Städte 32, Vaduz, +41 423 235 03 00, www.kunstmuseum.li

André Thomkins – Pavel Pepperstein – Robert Watts. Das Institut für Architektur und Raumentwicklung der Hochschule Liechtenstein präsentiert im Foyer des Kunstmuseum Liechtenstein diese Abschlussarbeiten. **bis 27.06.2010**

Gotthard Graubner. Mit der Ausstellung «Gotthard Graubner. Malerei» präsentiert das Kunstmuseum Liechtenstein Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen, anhand derer das Werkverständnis des Künstlers in seiner Kontinuität wie auch in seinem Wandel anschaulich wird. **bis 25.04.2010**

Kunstmuseum Thurgau

(Kartause Ittingen). Warth, +41 52 748 41 20, www.kunstmuseum.tg.ch

Konstellation 2. Unbestrittenen Highlights der Sammlung – wie die Bilder von Adolf Dietrich oder Helen Dahm – treffen auf vergessene Werke ihrer Kollegen. Raumgreifende Neuerwerbungen wie die Blechwand von Christoph Rütimann oder das Mandala von Hendrikje Kühne und Beat Klein stellen die Möglichkeiten der aktuellen Kunst zur Diskussion. **bis 30.05.2010**

Olaf Nicolai. Mirador. Die Ausstellung «Olaf Nicolai. Mirador» zeigt die neuesten Arbeiten des internationalen Erfolgreichen deutschen Konzeptkünstlers Olaf Nicolai. Die Arbeit «Mirador/Selkirk» hat der Künstler eigens für das Kunstmuseum Thurgau geschaffen. Daneben sind der fiktive Dokumentarfilm «Rodakis» und die Lichtinstallation

«Samani. Some Proposals to Answer Important Questions» zu sehen. **bis 11.04.2010**

Kunstmuseum Winterthur.

Museumstrasse 52, Winterthur, +41 52 267 51 62

Markus Döbeli. Döbeli ist ein abstrakter Maler, der meist auf übergrossen Leinwandformaten arbeitet. Manche seiner Gemälde erscheinen erst monochrom, doch sind sie nie vollkommen einheitlich, sondern aus mehreren transparenten Farbschichten aufgebaut. **bis 24.05.2010**

Kunstraum Dornbirn. Jahngasse 9, Dornbirn, +43 5572 550 44, www.kunstraumdornbirn.at

Jan Kopp. Die Arbeit des 1970 in Frankfurt geborenen und in Paris lebenden Künstlers Jan Kopp ist gekennzeichnet durch eine Experimentierung von verschiedensten Ausdrucksformen und Medien. Tatsächlich können weder Form noch Mittel das künstlerische Projekt zusammenfassen, dass sich eher humanistisch als plastisch zu verstehen gibt. Im Laufe seines Werkes, unterstreicht Jan Kopp sein Interesse für die Stadt und die Urbanität als Metapher des modernen Raumes. **23.04. bis 06.06.2010**

Kunstraum Kreuzlingen.

Bodenstrasse 7 a, Kreuzlingen, +41 71 688 58 30, www.kunstraum-kreuzlingen.ch

Gilgian Gelzer round the corner. Der inzwischen in Paris lebende Künstler erhält nach grossen Schauen im FRAC Auvergne und im Musée de l'Abbaye-Sainte-Croix des Sables D'Olonne seine erste institutionelle Einzelausstellung in der Schweiz. Mit «round the corner» vereinnehmen der Künstler in raumgreifenden Wandzeichnungen die gesamte Ausstellungsarchitektur und sprengt klassische Bildformate. Fotoarbeiten verdeutlichen die Verbindung zwischen den künstlerischen Medien. **bis 02.05.2010**

Kunstverein Konstanz.

Wessenbergstrasse 41, Konstanz, +49 7531 223 51, www.kunstverein-konstanz.de

Vera Ida Müller. Sie verdichtet in ihrer Malerei Erinnerungen und gedankliche Entwürfe zu lebhaften Szenarien, in denen meist Personen in einem alltäglichen Umfeld, auf dem Campingplatz, im Wohnzimer dargestellt sind. **bis 06.06.2010**

Magazin 4. Bergmannstrasse 6, Bregenz, +43 5574 410 15 11, www.magazin4.at

Masqué. Die Intention der Sammlung besteht darin, Formen der Kunstproduktion innerhalb der veränderten und sich verändernden politischen Geografien Europas zu reflektieren und bezieht sich dabei auf einen Zeitrahmen von den 1960er-Jahren bis in die Gegenwart. **bis 16.05.2010**

Museum im Lagerhaus.

Davidstrasse 44, St.Gallen, +41 71 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch

Alp-Träume. Kaum ein Künstler aus der Region rund um den Säntis kann sich der Kultur des Alplebens und des Senntums entziehen. Doch gibt

es Künstler, die vehement Position beziehen gegen touristische Vermarktung und Heile-Welt-Idyll. Bei anderen wird scheinbare Idylle ironisch gebrochen oderfern jeder Realität ein neues Alparadies im Bild erträumt. Im Mittelpunkt stehen Arbeiten von Willy Künzler anlässlich seines 80. Geburtstages, dazu Werke von Erich Staub, Hans Krüsi, Irma Bonifas. **bis 04.06.2010**

Weltenbilder. Dauerausstellung aus dem Sammlungsbestand in Kooperation mit dem Bibelwerk St.Gallen, zum 75-Jahr-Jubiläum. **26.04. bis 01.01.2011**

Museum Liner. Unterrainstrasse 5, Appenzell, +41 71 788 18 00, www.museumliner.ch

Wasser/Farbe – Colour/Water. In einer einmaligen Zusammenstellung wird der künstlerische Rang einer kreativen Technik ausgestellt, die im allgemeinen Bewusstsein allzu häufig mit Hobbykunst und Kunsttherapie assoziiert wird. 11 monographisch eingerichtete Räume belegen anhand der Wasserfarbenmalereien von Günther Förög, Christiane Fuchs, Norbert Prangenberg, Adrian Schiess, Klaus Schmitt, Phil Sims, Howard Smith, Edmund Tucholski, Markus Weggemann, Ulrich Wellmann und Jerry Zeniuk die internationale Bedeutung dieses Mediums anschaulich. **bis 27.06.2010**

Museum zu Allerheiligen.

Baumgartenstrasse 6, Schaffhausen, +41 52 633 07 77, www.allerheiligen.ch

Konferenz der Tiere.

Alles, was da keucht, fleucht und schwimmt. Tierbilder von verschiedenen KünstlerInnen über fünf Jahrhunderte. **bis 16.05.2010**

Léopold Rabus. Léopold Rabus, Jahrgang 1977, zählt zu den auffälligsten Vertretern junger Schweizer Malerei. Der in seiner Geburtsstadt Neuchâtel und Paris lebende Künstler findet seine Motive in der unmittelbaren ländlichen Umgebung Neuchâtel, wo ihn bizarre Personen, seltsame Bräuche und verlassene Gebäude besonders faszinieren. **bis 23.05.2010**

Museumbickel.

Zettlereistrasse 9, Walenstadt, +41 81 710 27 77, www.museumbickel.ch

Lois Hechenblaikner. «Grüsse aus Tirol». Das museumbickel begibt sich in die Welt der Berge. Die vom Massentourismus gezeichneten Landschaften Tirols, aber auch die Touristen selbst, sind das Thema, welchem Lois Hechenblaikner nachgeht. **bis 16.05.2010**

Otten Kunstraum.

Schwefelbadstrasse 2, Hohenems, +43 5576 904 00, www.ottenkunstraum.at

Gottfried Honegger. Der Otten Kunstraum in Hohenems gewährt seit Oktober 2008 Einblicke in die Kunstsammlung der Familie Otten, die bislang 300 Werke der Konstruktiven und Konkreten Kunst sowie des Minimalismus umfasst. Die zum Leben erweckte Sammlung wird im Otten Kunstraum in wechselnden, thematisch aufbereiteten Ausstellungen präsentiert. **bis 29.07.2010**

Otto-Bruderer-Haus.

Mittelstrasse 235, Waldstatt,

+41 71 351 67 42,

www.ottobruderer.ch

Arthur Schneiter und Otto Bruderer. Das Otto-Bruderer-Haus bleibt seinem neuen Konzept treu: es öffnet sich für Künstler aus der Region und stellt deren Werke zusammen mit Bildern von Otto Bruderer aus. **bis 01.04.2010**

Oxyd Kunsträume.

Wieshof-strasse 108, Winterthur, +41 52 316 29 20, www.oxydart.ch

Ausstellung | Nr. 43. Armin Aeschbach, Heinrich Bruppacher, Hans Ulrich Saas. «Metamorphosen». **30.04. bis 06.06.2010**

Point Jaune Museum.

Linsebühlstr. 77, St.Gallen,

+41 71 222 14 91,

www.pointjaune.blogspot.com
Tania Lorandi (Collage de Pataphysique).

Pataphysische Installation mit einer Maschine zur Erforschung der Zeit und der 27 Wesen aus den ebenbürtigen Büchern des Doktor Faustroll. **10.04. bis 09.05.2010**

Rosgartenmuseum Konstanz.

Rosgartenstrasse 3, Konstanz, +49 7531 900 24 6, www.rosgartenmuseum-konstanz.de

Konstanzer Köpfe. Porträts aus vier Jahrhunderten. Diese Kabinettsausstellung unternimmt eine Zeitreise durch die Gesichter einer alten Stadt. **bis 01.08.2010**

Säntis-Schwebebahn AG.

Schwägalp, +41 71 365 65 65, www.saentisbahn.ch

Tinguely auf dem Säntis. Im Rahmen des 75-Jahr-Jubiläums präsentiert die Säntisbahn Kunstwerke von Jean Tinguely auf dem Säntis. **bis 07.04.2010**

Schaukasten Herisau.

Poststrasse 10, Herisau, +41 79 648 32 24, www.schaukastenherisau.ch

Ueli Frischknecht. **bis 16.05.2010**

Schloss Dottenwil.

Dottenwil, Wittenbach, +41 71 298 26 62, www.dottenwil.ch

René Dünki. Bilder. «Spirit». **bis 18.04.2010**

Schloss Wartensee.

Postfach 264, Rorschacherberg, +41 71 858 73 73, www.wartensee.ch

Peter Hirzel. Der sogenannte «rote Faden» der durch das bildnerische Schaffen von Peter Hirzel läuft, ist in Wirklichkeit ein schwarzer: Bitumen. **bis 18.04.2010**

Vadian Bank AG.

Webergasse 8, St.Gallen,

+41 71 228 84 84,

www.vadianbank.ch

Marlies Pekarek. Malerei und Wachsskulpturen. **bis 30.04.2010**

Museum

Appenzeller Brauchtumsmuseum.

Dorfplatz, Urnäsch,

+41 71 364 23 22,

www.museum-urnaesch.ch

Berge und Menschen. Im Rahmen der Ausstellung «Berge – Menschen – Kulturräume». Zum 80. Geburtstag des Fotografen Herbert Maeder. **11.04. bis 13.01.2011**

Appenzeller Volkskundemuseum.

Postfach 76, Stein AR, +41 71 368 50 56, www.avm-stein.ch

Appenzeller Bauernmalerei, Volkskunst und Kunsthandwerk. Das Museum zeigt einen umfassenden Überblick über die Entwicklung dieser Malereitradition in ihrer klassischen Zeit seit der Mitte des 19. Jahrhunderts: Lämmli, Müller, Züille, Haim, Heuscher u.a. **bis 31.12.2010**

Herbert Maeder – Ausgewählte Bilder. Aus dem Frühwerk in schwarzweiss. Im Rahmen der Ausstellung Berge – Menschen – Kulturräume. **11.04. bis 10.10.2010**

Gewerbemuseum Winterthur.

Kirchplatz 14, Winterthur, +41 52 267 51 36, www.gewerbemuseum.ch

Kleid im Kontext. Im Zentrum der Ausstellung steht der performativen Aspekt des sich Kleidens, einer Handlung in Raum und Zeit. Gefragt wird nach dem gesellschaftlichen Kontext, nach der Wechselwirkung von individuellem Körperbewusstsein und zeitgebundenem Lebensgefühl. **bis 02.05.2010**

Henry-Dunant-Museum.

Asylstr. 2, Heiden, +41 71 891 44 04,

www.dunant-museum.ch

Im Feld, von Solferino nach Guantanamo. Die Ausstellung ist vom ICRC-Museum in Genf zusammengestellt worden und zeigt 140 Jahre Einsätze in Kriegs- und Katastrophengebiete. **24.04. bis 01.11.2010**

Kinderzüge in die Schweiz. Von 1946 bis 1956 wurden über 181'000 deutsche, österreichische und französische Kinder sowie weiteren europäischen kriegsverwüsteten Ländern für einen Aufenthalt von drei Monaten in die Schweiz gebracht. **24.04. bis 01.11.2010**

Historisches und Völkerkundemuseum. Museumstrasse 50, St.Gallen, +41 71 242 06 42,

www.hmsg.ch

«Indiens Tibet – Tibet Indiens».

1939 wurde der österreichische Bergsteiger und Forschungsreisende Heinrich Harrer im indischen Teil des Himalaya gefangen genommen. Die abenteuerliche Flucht nach Tibet und die Zeit danach hielt er im berühmt gewordenen Buch «Sieben Jahre in Tibet» fest und brachte auch zahlreiche Objekte mit nachhause. **bis 01.07.2010**

Ceramica Popular – das kulturelle Gedächtnis Süditaliens. Die Sonderausstellung versucht die lange Tradition der Keramik und ihre Faszination für die Moderne an Beispielen aus Süditalien aufzuzeigen. Antiken Objekten aus den Beständen werden

dreischiibe Office Point



Ihr Pluspunkt für Büroservice und Versand

Büroauftragsdienst · Sekretariatsführung · Telefondienstleistungen ·
Buchhaltung · Datenerfassung- /verwaltung · Text- /Kopierarbeiten ·
Abonnenten- /Bestellservice · Versand- /Ausrüstarbeiten ·
Vertriebsunterstützung

Rosengartenstrasse 3, 9006 St.Gallen, Tel. 071 243 58 95
officepoint@dreischiibe.ch, www.dreischiibe.ch

dreischiibe

**www.appenzell
kulturell.ch**

hotel.ch

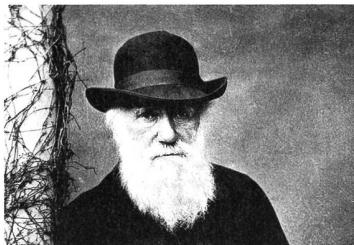
schnell und zuverlässig buchen

**Schon
Frühlingsgefühle?**

Über **50'000 Hotels**
rund um die Welt



AUSSTELLUNGEN



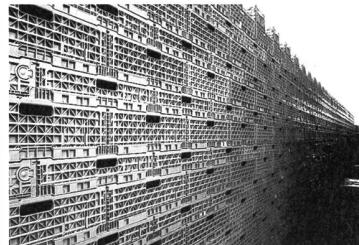
Darwin im Ohr

Hörspielrundgang im Naturmuseum Frauenfeld

Seit 151 Jahren wird Darwins Evolutionstheorie publiziert und seit 151 Jahren besteht auch das Naturmuseum Thurgau. Und weil man runde Zahlen lieber feiert, wurde letztes Jahr für das 150-Jahr-Jubiläum der Hörspielrundgang «Charles & Francis» lanciert. In sechs Hörspielepisoden sinnieren, diskutieren und debattieren Charles und sein Urenkel Francis über die Exponate der Dauerausstellung. Mit Geist und Humor wird Darwins Evolutionstheorie dabei erklärt, auch dieses Jahr.

Dauerinstallation,
Naturmuseum Thurgau Frauenfeld.

Mehr Infos: www.naturmuseum.tg.ch



Sakrale Gemüsekistchen

Ganzblum «Tempel» in der Kunsthalle Arbon

Das Basler Künstlerduo Haimo Ganz und Martin Blum bauen sie aus grünen Kunststoff-Gemüsekisten eine Tempelanlage für die Kunsthalle Arbon. Verknüpfen möchten sie damit Elemente der Glaubensgemeinschaften auf der ganzen Welt und doch in der Sprache der Konsumgesellschaft bleiben. Von aussen profan betrachtet, von innen sakral erlebbar, oder umgekehrt.

Vernissage Sonntag, 18. April, 11 Uhr,
Kunsthalle Arbon.

Mehr Info: www.kunsthallearbon.ch

Kleine Preise, grosse Wirkung.
Werben im SAITEN lohnt sich.

Einzelheiten und Tarife
im Internet:
www.saiten.ch/werbung
verlag@saiten.ch oder telefonisch:
+41 71 222 30 66

Gebrauchsgeräten des 19. und 20. Jahrhunderts aus einer bedeutenden Zürcher Sammlung gegenübergestellt. bis 09.01.2011
Verborgener Zauber Afghanistans. Fotoausstellung der Werke von Herbert Maeder. Seine Fotografien zeigen ein lebendiges und farbenfrohes Land von zauberhafter Schönheit, wie es heute nicht mehr existiert. bis 13.06.2010

Jüdisches Museum. Schweizerstrasse 5, Hohenems, +43 5576 739 89 0, www.jm-hohenems.at
Ganz rein! In Hohenems ist das älteste jüdische Ritualbad in Österreich erhalten. Anlässlich der Restaurierung dieses Baudenkmales zeigt das Jüdische Museum Hohenems Einblicke in einen intimen Bereich jüdischen Lebens, zwischen religiöser Tradition und weltlichen Aufbrüchen. bis 03.10.2010

Museum Appenzell. Hauptgasse 4, Appenzell, +41 71 788 96 31, www.museum.ai.ch
Bergrettung. 100 Jahre Bergrettungskolonne Appenzell. Das Museum Appenzell zeigt im Rahmen der Ausstellung Ausschnitte aus zwei Bildreportagen von Herbert Maeder. bis 01.11.2010

Museum für Archäologie des Kantons Thurgau. Freie Strasse 26, Frauenfeld, +41 52 724 22 19, www.archaeologie.tg.ch
Auf der Höhe - Sonnenberg: ältestes Dorf im Thurgau? Der markante Hügel mit dem Schloss Sonnenberg war bereits in urchgeschichtlicher Zeit besiedelt. Im Zuge von Umbauarbeiten am Schloss wurden im Sommer 2009 mächtige Schichten aus der Stein- und Bronzezeit angeschnitten. Während einer Notgrabung untersuchten Mitarbeiter des Amtes für Archäologie Thurgau diese Siedlungsspuren. bis 11.04.2010

Naturmuseum. Museumstrasse 32, St.Gallen, +41 71 242 06 70, www.naturmuseumsg.ch
Allerlei rund ums Ei. In der traditionellen Sonderausstellung des Naturmuseums können lebende Küken und Insekten bestaunt und viel Spannendes rund ums Ei erfahren werden. bis 11.04.2010
Krummer Schnabel, scharfe Krallen. Die Sonderausstellung beleuchtet Tatsachen und Mythen aus dem Reich der Greifvögel und Eulen. 24.04. bis 17.10.2010

Naturmuseum Thurgau. Freie Strasse 26, Frauenfeld, +41 52 724 25 19, www.naturmuseum.tg.ch
Raben - Schlaue Biester mit schlechtem Ruf. Die Ausstellung der Naturmuseen Olten und St.Gallen beleuchtet das ambivalente Verhältnis zu diesem Tier und bietet anhand anschaulicher Präparate sachliche Information über die Lebensweise aller neun in der Schweiz heimischen Rabenvögel. bis 20.06.2010

Textilmuseum. Vadianstrasse 2, St.Gallen, +41 71 222 17 44, www.textilmuseum.ch
Europäische Quilt Triennale. Es werden ausgewählte Werke der 4. Europäischen Quilt Triennale gezeigt. 28.04. bis 08.08.2010

Experiment St.Gallen - Genf. Die neue Sonderausstellung stellt Modekreationen von Studenten aus, welche mit offerierten Stoffen von St.Galler Textilunternehmen realisiert wurden. bis 12.04.2010
Vision - Textilkunsttextil. Präsentation von modernen Schweizer Stickereien und Geweben aus heutiger industrieller Produktion. Textile Skulpturen des Künstlers Hans Thomann ergänzen die Ausstellung. bis 01.05.2010

Galerie Lisi Hämmeler. Anton-Schneider-Strasse 4a, Bregenz, +43 5574 524 52, www.galerie-lisihämmerle.at
Ohne Gnade. 65 Künstler inszenieren in der Schneekugel beziehungsweise die Schneekugel selbst: Von Moritäten, klaustrophoben Erlebnissen, witzigen oder zynischen Kommentaren zur Zeigeschichte bis zu selbstreferentiellen Untersuchungen. 24.04. bis 22.05.2010

Galerie

Galerie Adrian Bleisch.

Schmiedgasse 5, Arbon, +41 71 446 38 90

Max Bottini.

Einmal mehr lenkt Max Bottini die Aufmerksamkeit der Besucher auf die Welt der Nahrungs- und Lebensmittel. Es sind die Fotografien und Scans, die sich hintergründig dem weiten Feld der Nahrungsaufnahme widmen.

bis 03.04.2010

Galerie Christian Roellin.

Talhofstrasse 11, St.Gallen, +41 71 246 46 00,

Jos van Merendonk. Der Amsterdamer Künstler in St.Gallen. 17.04. bis 15.05.2010

Galerie Friebe.

Unterstrasse 16, St.Gallen, +41 71 222 40 63,

Norbert Wolf. «Slabs», also flache Platten, nennt Norbert Wolf die Module, aus denen er seine Bildobjekte zusammensetzt. Als Ausschnitte eines fortlaufenden Riesenpuzzles wirken sie wie «Klangkörper, deren Musik die Farbe ist». Rip-Ups», aus Verpackungsmaterial entstandene «objets trouvés», tauchen seit den achtziger Jahren immer wieder in Wolfs Werk auf.

bis 17.04.2010

Galerie Lisi Hämmeler.

Anton-Schneider-Strasse 4a, Bregenz, +43 5574 524 52,

Ohne Gnade. 65 Künstler inszenieren in der Schneekugel beziehungsweise die Schneekugel selbst: Von Moritäten, klaustrophoben Erlebnissen, witzigen oder zynischen Kommentaren zur Zeigeschichte bis zu selbstreferentiellen Untersuchungen. 24.04. bis 22.05.2010

Galerie Paul Hafner (Lagerhaus).

Davidstrasse 40, St.Gallen, +41 71 223 32 11,

Andrea Giuseppe Corciulo.

1972 in Teufen geboren. Er lebt und arbeitet in St.Gallen. 17.04. bis 15.05.2010

Galerie vor der Klostermauer.

Zeughausgasse 8, St.Gallen, +41 78 775 56 49,

Jules Alex Kaeser.

17.04. bis 09.05.2010

Kantonsbibliothek.

Landsgemeindeplatz 1, Trogen, +41 71 343 64 21,

www.ar.ch/kantonsbibliothek

Die Bibliothek Zürst auf Wanderschaft. Rund 10'000 Bände aus der Sammlung des kunstvollen Kosmopoliten machen auf ihrem Weg in den Alpenhof in St.Anton halt in Trogen. bis 18.06.2010

Marktgasse St.Gallen.

Verschiedene Herkunft, gemeinsame Zukunft.

Fotoausstellung zu Binationalen Ehen. 16.04. bis 30.04.2010

Ostschweizer Kinderspital.

Claudiusstrasse 6, St.Gallen, +41 71 243 71 11, www.kispisg.ch

Wanderausstellung: 100 Jahre Ostschweizer Kinderspital. 09. bis 28.04.2010

Regierungsgebäude.

Klosterhof, St.Gallen, +41 71 229 32 60, www.sg.ch

Nein danke, ich denke selbst.

Philosophinen von der Antike bis heute. Die Ausstellung in einer exemplarischen Auswahl gibt einen Überblick zu jenen Frauen, die seit der Antike selber dachten und sich mit ihren Gedanken öffentlich bemerkbar machen. 15.04. bis 26.05.2010

Bodman-Literaturhaus.

Am Dorfplatz 1, Gottlieben,

+41 71 669 28 47,

www.bodmanhaus.ch

Dichter-, Schriftsteller und Eulen

Exlibris.

Eine Ausstellung des

Schweizerischen Ex Libris Clubs.

Exlibris, auch Bucheignerzeichen

genannt, sind meist von einem

Künstler oder einer Künstlerin

entworfen und in verschiedenen

Techniken gedruckt.

Die Eule ist seit

alters her ein magischer Vogel.

Sie findet vielfach Verwendung als Sinnbild und Inbild, als Wahrzeichen der Minervasowie der Weisheit. 18.04.

bis 19.09.2010

Schaukasten Freshcuts.

Marktgasse 5, St.Gallen, +41 71 220 35 18,

www.freshcuts.ch

Peter Dew. 10.04. bis 06.06.2010

Vorarlberger Architektur Institut.

Marktstrasse 33, Dornbirn, +43 5572 511 69,

www.v-a-i.at

Unsichtbare Stadt. Unter verschiedenen Blickwinkeln wird eine kleine, ausgewählte Sammlung von Gebäuden in Dornbirn neu erkundet. bis 15.05.2010



Am falschen
Ort gespart?

**SAITEN-Werbung füllt die Reihen.
Auch online auf www.saiten.ch**

Kurse

KÖRPER

Aku-Yoga.

Dehnung und Lockerung aus Ost und West. Hetti Werker, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 222 75 58, hettiwerker@pobox.ch.

Di 10-11 Uhr, 12:20-13:20 Uhr

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder.

5-9 Jahre. B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala. Do 16:45-18 Uhr

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40.

B. Schällibaum, Felsenstrasse, Sala, 071 277 37 29. Do 18:30-19:30 Uhr

Felicebalance.

Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder.

Astrid Bischof, Vadianstrasse 40, St.Gallen, 078 609 08 09, 071 344 29 56, Sandra Töngi, 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch

Hatha Yoga. Vanessa Schmid, Sa 9-10:30 Uhr. Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen. 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Feldenkrais. Bewusstsein durch Bewegung, Gruppen in St.Gallen Claudia Sieber Bischoff, Dipl.

Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68, Di 19:10-21:10 Uhr. Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz, Do 18:05-19:30 Uhr, Fr 17:18-20 Uhr

Tanz- und Contact-Improvisation/Stocktraining. Regelmässige Abendkurse und Workshops mit Claudia Roemmel, St.Gallen. 071 222 98 02, www.tanztheatertext.ch,

Tanz und Bewegung.

Eine Reise nach Innen. Erika Friedli, Gais, 071 793 33 06, ein Samstag/Monat 10-14 Uhr

Nia©-Getanzte Lebensfreude.

Ganzheitliche Fitness für Körper, Geist und Seele. Nia ist Tanz, Kampfsport, Entspannung und Lebensfreude. Kurse in St.Gallen, Gossau. Alexandra Kunz, Ausbilderin FA/Bewegungspäd. BGB, Cert. Nia-Teacher Brown Belt, 076 325 64 05, www.gymallegro.ch

Body-Mind Centering.

Ausgeglichenheit durch Bewegung und Berührung, Gruppenkurse und Einzelstunden, Bernhard Jurman, 079 694 50 72, b.jurman@bluewin.ch

Kultur-Werkstatt Wil. Barfuss-disco, Yoga, Sing- und Rhythmuskreis, Qi Gong, Modernertanz, Afro, Rhythmisik, Feldenkrais, kreativer Kindertanz, PeKiP 5 Rhythmen u.a. Info: 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch

Hatha Yoga.

jeweils Mi 18-19.15 Uhr, Männerklasse Mi 19:45-21 Uhr, Yogarauna Spiseriggasse 11, St.Gallen, Rolf Hauenstein, 078 768 04 88, ro.stein@bluewin.ch

Studio 8. Zala - Ganzheitliches Körpertraining, Pilates, Hatha

Yoga, Massage. Susanna Koopmann, 078 623 06 43, Christine Enz, 076 458 10 66. Teufenerstr. 8, St.Gallen, info@studio-8.ch, www.studio-8.ch

MUSIK/GESANG

Klangwelt Toggenburg.

Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch, Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klang-

meditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen. Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Stimmräume. Raum für eine spielerische Entfaltung des Stimmpekotentials, für umfassenden stimmlichen Ausdruck, für Selbsterfahrung durch und mit der Stimme. Bea Mantel, Hadwigstr. 4, SG, 079 208 98 02, bea@stimmraeume.ch, www.stimmraeume.ch

Cellounterricht.

Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschrittenen. Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09, b.messerschmidt@bluewin.ch

Djembe – Westafrikanische

Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht. Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch

EWB Sekretariat. 071 344 47 25, www.ewb-ar.ch, Kursanfragen

Schlagzeugunterricht im

Rheintal. Trommeln mit Händen und Füßen. Enrico Lenzin, Rebstein, 077 424 87 33, enrico.lenzin@gmx.ch

Gitarre spielen lernen und

Englisch auffrischen. Individuell gestalteter Unterricht mit Schwerpunkt Improvisation, Songwriting und Rhythmus. Probelektionen und Infos bei Damon Lam, St.Gallen, 079 863 30 19, damonhendrix@gmail.com

Stimmlokal.ch.

Die frische Gesangsschule. Miriam Sutter, 076 577 30 34 und Nathalie Maerten, 076 571 30 34, Adlerberg 6, St.Gallen, post@stimmlokal.ch

TANZ

Theatertanzschule. Zeitgenössischer Tanz, Ballett, Jazz, Hip-Hop, Contact Jam, Flamenco, Tanzchäferli, Tanzbärfli, Tanz&Spiel, Yoga, offene Workshops. Künstlerische Leitung: Marco Santi, Schulleiterin: Aliksey Schoettle, Notkerstr 40, St.Gallen. Information im Tanzbüro, 071 242 05 24, tanzschule@theatersg.ch, www.theatersg.ch

ChoRa - Plattform für Tanz

und Bewegung. Diverse Tanztage in Sitterdorf, Tanzimprovisation, Kreistanz, Volkstanz, meditativer Tanz, u.a. Infos: 071 422 57 09, www.chora.ch

Tanzschule Karrer.

Zeitgenössischer Kindertanz, Kinderjazz, Rhythmisik, Teeny-Dance, Jazz, Improvisation, Flamenco, Pilates Matwork. Regina M. Karrer, Schule 071 222 27 14, P: 071 352 50 88, reginakarrer@bluewin.ch, www.rhythmus-tanz.ch

Tanz dich frei. Improvisation, Freude am Ausdruck, Selbstwahrnehmung, Meditation in Bewegung. Nicole Lieberherr, Riethüsli, St.Gallen, 071 351 37 82, www.freier-tanz.ch, Do 18:15-20 Uhr

Tanzimprovisation und

Körperarbeit für Frauen. B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala, Do 20-21:30 Uhr, Fr 17:30-19 Uhr

Taketina – Rhythmische

Körperarbeit. Urs Tobler, 071 277 37 29, Mi 18:30-21 Uhr

Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus. Tango Almaçen, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare. Johanna Rossi, St.Gallen, 071 223 65 67, rossi@freesurf.ch

Ballett und Bewegungserziehung im Vorschulalter. Klassisches Ballett. Alle Niveaus für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78,

Osterkurs Klassisches Ballett bei Marianne Fuchs. 06.-09.04.

Stepptanzer/Workshop Anfänger/Fortgeschritten bei Stephan Grün. 07.-09.05

www.ballettundtanz-haindl.ch

Jazz, Yoga. CDSP Berufsausbildung für zeitgenössischen Bühnen- tanz. (2-6 Semester). Dance Loft Rorschach, 071 841 11 33, info@danceloft.ch, www.danceloft.ch

Tanz, Bewegung & Ausbildung.

Laienkurse: Jazz-/Moderndance, HipHop für EW und Jugendliche, Bewegungstraining, Pilates, Moderner Kindertanz, Teenie Dance. Ausbildungen: Bewegungspädagogik, Bewegungsstrainer, Zusatzausbildung Tanzpädagogik. Modulweiterbildung BGB Schweiz anerkannt. Danielle Curtius, Schachenstrasse 9, St.Gallen, 071 280 35 32, info@curtius-tanz.ch, www.curtius-tanz.ch

Schule für Tanz und Performance Herisau. Weiterbildung Tanz Intensiv/2-monatiges Intensivprojekt, 02.08.-03.10.2010, www.tanzraum.ch/schule

Flamencoprojekt Schweiz

Bettina Castano. beim HB SG. Flamencotanz für Anfänger & Fortgeschrittenen, auch Seniorinnen, systematischer & fortlaufender

Unterricht, WE-Kurse und Shows, auch Gitarrenunterricht. Bettina Castano, 079 708 13 41, b.castano@interbook.net, Brigit Hefel, 076 578 77 00, b.hefel@xss.ch

www.castano-flamenco.com,

Jazztanz. FunkyJazz. HipHop.

Gymnastik. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in St.Gallen und Deggensheim. Nicole Baumann, dipl. Tanz- und Gymnastikpädagogin SBTG, St.Gallen, 071 393 22 43

AFRO. Afrikanisch inspirierter

Tanz. Nach Aufwärmübungen tanzen wir zu versch. Rhythmen. Tanja Langenauer, Felsenstrasse 33, St.Gallen, 071 411 48 12, tanja.langenauer@gmx.net, jeden 2. Mi und Do 18:15-19:45 (AnfängerInnen-Mittel) und 20-21:30 Uhr (Fortgesch.), Amriswil wöchentlich Di 9-10:30 Uhr

Jan Contactimprovisation.

Kathrin Schwander, Teufenerstr. 8, Studio 8, St.Gallen, 071 222 72 65, kschwander@gmx.ch

Gemeinsames Warm-up, keine

Anmeldung nötig, 10 Fr./Abend, Do 22.04., 20:15-22:15 Uhr, jeder Abend ist in sich abgeschlossen.

Körperwahrnehmung, Bewegung, Tanzimprovisation.

Annelies Stoffel Frödevaux, Bewegungs- und Tanztherapeutin, St.Gallen, Auskunft und Anmeldung: 071 340 01 12

Tanzschule: raumbewegen

bewegungsraum. Kindertanz, Streetdance, Zeitgenössischer Tanz, Ballett, Gymnastik. Kerstin Frick, Merkurstr. 2, St.Gallen, 071 223 30 12, info@raumbewegen.ch, www.raumbewegen.ch

Kindertanz. Zeitgenössischer Tanz für Kinder und Jugendliche. versch. Altersgruppen ab Kindergarten. Isabel Bartenstein, Niedertiefen, 071 220 41 91, jew. Di

IG – TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende. Theater- tanzschule, Notkerstrasse, St.Gallen. Infos: www.igtanz-ostschweiz.ch, Cordelia Alder, 071 793 22 43,

alder.gais@gmx.ch, **Zeitgenössisch.** Monika Schneider, 23. & 30.04. jew. 9-11 Uhr

FERNOST

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen.

Mädchen (4.-6. Kl.) 12./13.06., Mädchen (2./3. Kl.) 6./7.11. Katharina Fortunato, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Bühlbleichestrasse 2 St.Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch

Aikido Einführungskurs. www.aikido-meishin-sg.ch, Einführungskurs 18:30-19 Uhr, Fortgesch.

Mo/Mi/Fr 19:30-21 Uhr

SundariYoga. Ein kraftvolles Yoga, das bewegt. Eine Oase der Stille, die entspannt. Ein zeitgemässer Yogi, der inspiriert. 071 440 20 02, www.sundariyoga.ch

I Ging Kurs. Das Buch der Wandlung. Michael Zwissler, 071 534 33 32, fengshui@zeitimraum.ch, www.zeitimraum.ch

MALEN

kleine Kunstschule. Gestaltungs- schule für Kinder und Jugendliche St.Gallen. Verein kleine Kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Begleitetes Malen für Kinder/ Erwachsene. In Gruppen oder Einzel. Karin Wetter, 071 223 57 60

Malatelier für Kinder und Erwachsene. Marlis Stahlberger, Schwalbenstr. 7 (beim Hotel Ekkehard), St.Gallen. 071 222 40 01 oder 071 245 40 30, p.stahlberger@bluewin.ch

Wenn Farbenpinsel tanzen, erweitert sich der Horizont. Ausdrucksmalen. Bernadette Tischhäuser, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, jew. Do Abend, www.praxis-tischhäuser.ch

Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel. Vera Saveljeva, Schwertgasse 23, St.Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch

Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. Lisa Schmid, Atelier Galerie, St.Gallen. 071 222 40 88 oder 071 223 37 01, www.atelier-lisaschmid.ch

il pennello Kulturrbaum03.ch. Malerlebniswerkstatt für Erwachsene u. Kinder, Klangmassage nach Peter Hess, Meridianklopfen, Meditation, individuelle Einzelbegleitung.

Maya Bärlocher, Bahnhofstr. 30, 9402 Mörschwil, 071 845 30 32, info@kulturrbaum03.ch

Vorbereitungsjahr (10.Schuljahr) für gestalterische Berufsrichtungen/Vorkurse. Ortega Schule St.Gallen, Kesslerstr. 1, St.Gallen, 071 223 53 91, www.ortega-schule.ch

Begleitung künstlerischer Werkprozesse. Beratung – Kunst und Gestaltung. Teresa Peverelli, Kunstschaefende, Dozen-

tin mit langjähriger Lehrerfahrung, Schule für Gestaltung St.Gallen, 071 749 11 73, tpeverelli@pingnet.ch

Meditatives Malen in Rorschach.

Sabin Hansen, 071 790 03 73, kontakt@sabinhansen.ch, www.sabinhansen.ch/vitae, ein Sonn-

tagmorgen/Monat

DREIDIMENSIONAL

kleine Kunstschule. Gestaltungs- schule für Kinder und Jugendliche St.Gallen. Verein kleine Kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Atelier Keramik Plus. Atelier für Kunst-Keramik und ausdrucksorientiertes Gestalten mit div. Materialien. Tages und Wochenkurse, Ferienangebote. Margrith Gyr, Degersheim, 071 371 54 32, www.keramik-plus.ch

Landart und NaturKunst

Kurse. Patrick Horber, Altstätten, 071 222 32 33, patrick.horber@gmail.com, www.streuwerk.ch

ÜBUNGS RAUM Kunst.

Gestaltungsschule, Trogen «Palais Bleu». Sonja Hugentobler, 071 260 26 86 oder St.Gallen, Gabriela Zumstein, 071 244 77 20.

Modellieren. Anfänger bis Fortgeschritten. Natalia Kaya Zwissler.

Filzen. für Kinder und Erwachsene. Yukiko Kawahara, Atelier Oberstrasse 167, St.Gallen, 071 277 26 36

NATUR

WWF Naturlive Naturerlebnisse & Kurse.

Exkursionen, Ferien- und sanfte Reiseangebote für Kinder, Familien und Erwachsene. WWF-Regiobüro AR/Al-SG-TG, Merkurstrasse 2, Postfach 2341, 9001 St.Gallen, 071 223 29 30, Kursangebote und Infos unter: www.wwfost.ch/naturlive

DIVERSES

Schreiben mit Pfiff. Die Werkstatt für Öffentlichkeitsarbeit und Beruf, Atelier am Harfenberg, Harfenbergstr. 15, St.Gallen, www.schreibwerk.ch, ruth.rechsteiner@schreibwerk.ch

Standortbestimmungsseminar. «Heute hier! und Morgen?». Berufs- Laufbahnberatung, St.Gallen, 071 229 72 11, blbstgallen@ed-blb.sg.ch

PaTre. Vater in Trennung/ Scheidung, 1x monatlich Austausch. Info: 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html

Systemische Familienaufstellung. Bernadette Tischhäuser, Brühlgasse 39, SG, 071 222 49 29, Sa/So 17.-18.04., 9 - 17:30 Uhr

www.praxis-tischhäuser.ch

Stressbewältigung durch Acht- samkeit (MBSR). Vom blassen Reagieren zum bewussten Handeln. Vera Krähenmann, 071 280 20 10, www.k-bt.ch, 8 Dienstagabende ab 13.04.2010, St.Gallen

Leistungsfähig sein - leistungsfähig bleiben. Intelligenter Umgang mit Ressourcen und Stress. 071 280 20 10, www.k-bt.ch, 22./23.04.2010, Schloss Wartensee

Zauberland im Theaterwerk. Theaterkurse für Kinder, 5-12. Sandra Sennhäuser, Teufenerstr. 73b, St.Gallen, 079 677 15 89, sandra_spoerri@yahoo.com, jeweils Mittwochs.

DACHATELIER

Verein Dachatelier. Teufenerstr. 75, St.Gallen, 071 223 50 66, www.dachatelier.ch, 16.04. monotypic experimentell 17.04. papiernaché 19.04. experimentelles malen 24.04 digitale spiegelreflexkamera

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St.Gallen, 071 226 58 00, weiterbildung@gbssg.ch
Mediendesign. Mac-Kurse, Video, Trickfilm, Digitalfotografie
Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge
Handwerk und Technik. Schweißen, Schmieden, Drucken
Baukaderschule. Kurse & Lehrgänge

Lokale

Albani. Steinberggasse 16, 8400 Winterthur, 052 212 69 96, www.albani.ch

Alte Fabrik. Klaus Gebert Strasse 5, 8640 Rapperswil, 055 210 51 54, www.alte-fabrik.ch

Altes Hallenbad. Reichenfeldgasse 10, 6800 Feldkirch, +43 6763 348 576, www.feldkirch.at

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, 8400 Winterthur, 052 267 57 75, www.aletkaserne.ch

Altes Kino Mels. Sarganserstr. 66, 8887 Mels, 081 723 73 30, www.alteskino.ch

Assel-Keller. Hauptstr. 53, 9105 Schönengrund, 071 361 13 54, 078 885 59 46, www.assel.ch

Bar Breite. Breite, 9450 Altstätten, 071 755 05 15

Bodman-Literaturhaus.

Am Dorfplatz 1, 8274 Gottlieben, 071 669 28 47, www.bodmanhaus.ch

Buchhandlung Comedia.

Katharinengasse 20, 9004 St.Gallen, 071 245 80 08, www.comedia-sg.ch

Casa Latinoamericana.

Eisengasse 5, 9000 St.Gallen, info@casalatinoamericana.ch

Casino Frauenfeld. Bahnhofplatz, 8500 Frauenfeld, 052 721 40 41, www.casino-frauenfeld.ch

Casino Herisau.

Poststr. 9, 9100 Herisau

Casinotheater. Stadthausstr. 119, 8400 Winterthur, 052 260 58 58, www.casinotheater.ch

Chällertheater im Baronenhaus. Marktgasse 70, 9500 Wil, 071 911 51 68

Cinevox Theater. Poststr., Neuhausen am Rheinfall, cinevox@artco.ch, www.artco.ch

Chössi-Theater. Bahnhalle, 9620 Lichtensteig, 071 988 13 17, VVK: 071 988 57 57, www.choessi.ch

Club Chez Fuchs. Reichenaustr. 212, 78467 Konstanz, +49 7531 697 05 12, www.chez-fuchs.de

Conrad Sohm. Boden 16, 6850 Dornbirn, +43 5572 33 606, www.adl.at

CULT Bar. Kräzernstr. 12a, 9014 St.Gallen, 079 673 07 43, www.cultbar.ch

Diogenes Theater. Kugelgasse 3, 9450 Altstätten, 071 755 49 47, VVK: 071 755 19 65, www.diogenes-theater.ch

Eisenwerk. Industriest. 23, 8500 Frauenfeld, 052 728 89 82, VVK: 052 721 99 26, www.eisenwerk.ch

Erica der Club. Grenzstr. 15, 9430 St.Margrethen SG, 071 744 15 55, www.erica.ch

FassBühne. Webgasse 13, 8200 Schaffhausen, 052 620 05 86, VVK: 052 620 05 86, www.schauwerk.ch

Festspiel- und Kongresshaus.

Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz, +43 5574 41 33 51, www.festspielhausbregenz.at

Figurentheater. Lämmli-brunnenstr. 34, 9004 St.Gallen, 071 223 12 47, VVK: 071 222 60 60, www.Figurentheater-sg.ch
Gare de Lion. Silostrasse. 10, 9500 Wil, 071 910 05 77, www.garedelion.ch
Gasthaus Rössli/Kultur

in Mogelsberg. Dorfstr. 16, 9122 Mogelsberg, 071 374 15 11, www.roessli-mogelsberg.ch, www.kultur-mogelsberg.ch

Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch
Genossenschaft Hotel

Linde. Poststrasse 11, 9410 Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com

Grabenhalle. Unterer Graben 17, 9000 St.Gallen, 071 222 82 11, www.grabenhalle.ch
Hotel Hof Weissbad. Parkstr., 9057 Weissbad, 071 798 80 80, www.hofweissbad.ch
il pennello Ateliergalerie

Mörschwil, 071 845 30 32, www.kulturrum03.ch

Jazzclub Gambrinus.

Gartenstr. 13, 9000 St.Gallen 071 222 13 30, www.gambrinus.ch

Jazzclub Rorschach. Churerstr. 28, 9400 Rorschach, 071 858 39 96, www.jazzclub-rorschach.ch
Jazzhuis (Jazzclub). Rheinstr. 21, 6890 Lustenau, www.jazzclub.at
Jugendkulturaum flon. Lagerhaus, Davidstr. 42, 9001 St.Gallen, 071 224 55 05, www.flon-sg.ch
K9 Kulturzentrum. Hieronymusgasse 3, 78462 Konstanz, +43 7531 16 713, www.k9-kulturzentrum.de
KAFF. Zürcherstr. 185, 8500 Frauenfeld, 052 720 36 34, www.kaff.ch
Kammgarn. Baumgartenstr. 19, 8200 Schaffhausen, 052 624 01 40, www.kammgarn.ch
Kantonsbibliothek Vadiana.

Notkerstr. 22, 9000 St.Gallen, 071 229 23 21, www.kb.sg.ch

Katharinensaal. Katharinengasse 11, 9000 St.Gallen
Keller der Rose. Klosterplatz, 9000 St.Gallen, 071 222 90 20
Kellerbühne. St.Georgen-Str. 3, 9000 St.Gallen, 071 223 39 59, VVK: 071 228 16 66, www.kellerbuehne.ch
Kellerbühne Grünfels.

Molkereistr. 12, 8645 Jona, 055 212 28 09, VVK: 055 212 28 09, www.gruenfels.ch

Kino Loge. Oberer Graben 6, 8400 Winterthur, 052 208 12 41, www.hotellogge.ch
Kino Namenlos. Mühletorplatz, 6800 Feldkirch, +43 55 2272 895, www.taskino.at
Kino Rosental. Schulhausstr. 9, 9410 Heiden, 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch
Kinok. Grossackerstr. 3, 9000 St.Gallen, 071 245 80 68, VVK: 071 245 80 68, www. Kinok.ch
Kinoteater Madlen.

Auerstr. 18, 9435 Heerbrugg, 071 225 23, info@kinomadlen.ch, www.kinomadlen.ch

Kraftfeld. Lagerplatz 18, 8400 Winterthur, 052 202 02 04, www.kraftfeld.ch
Kraftwerk. 9643 Krummenau, 071 993 36 32, www.kraftwerk-club.ch
Krempl. (Zentrum Neuhof).

Wiedenstr. 48, 9470 Buchs, 081 756 50 10, www.krempl.ch

kubus. Mooswiesstr. 30, 9200 Gossau, www.myspace.com/inkubus
Kugl – Kultur am Gleis.

Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen, 076 420 38 45, www.kugl.ch

Kul Bau. Konkordiastr. 27, St.Gallen, 071 244 57 84, www.kultbau.org
Kul-tour auf Vögelinsegg, Hoh-rüti 1, 9042 Speicher, 071 340 09 01, info@kul-tour.ch, www.kul-tour.ch
Kultur i de Aula. Schülerweg 2, Goldach, 071 841 49 91, www.kulturideaula.ch
Kultur im Bären. Unterdorf 5, 9312 Häggenschwil, 071 243 20 83, www.kultur-im-baeren.ch
Kultur im Bahnhof. Klubschule Migros St.Gallen, Bahnhofplatz 2, 9000 St.Gallen, 071 228 16 00, www.klubschule.ch
Kulturcinema. Farbgasse, 9320 Arbon, 071 440 07 64, www.kulturcinema.ch
Kulturforum. Bahnhofstr. 22, 8580 Amriswil, 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch
Kulturladen. Joseph-Belli-Weg 5, 78467 Konstanz, +49 7531 529 54, www.kulturladen.de
Kulturlokal Marienberg.

Hauptstrasse 45, 9400 Rorschach www.maberg.ch

Kultur Psychiatrie Münsterlingen.

8596 Münsterlingen, 071 686 41 41, www.sttag.ch

Kultur-Werkstatt. Churfistenzstr. 5, 9500 Wil, 071 912 22 66, www.kultur-werkstatt.ch
Kulturzentrum Gaswerk.

Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

Kunst- und Kulturzentrum K9.

Obere Laube 71, 78462 Konstanz, +49 7531 167 13, www.k9-kulturzentrum.de

Löwenarena. Hauptstr. 23, 8580 Sommeri, 071 411 30 40, www.loewenarena.ch
Lokremise. Grünbergstr. 7, 9000 St.Gallen
Lyceumclub. Rorschacherstr. 25, 9000 St.Gallen
Marionettenoper. Fischergasse 37, 88131 Lindau, VVK: +49 8382 94 44 50, www.lindauer-mt.de
Metrokino. Rheinstr. 25, 6900 Bregenz, +43 5574 71 843, www.filmforum.at
Montforthaus.

Leonhardsplatz 8, 6800 Feldkirch, +43 5522 760 01 31 10

Offene Kirche. Böcklinstr. 2, 9000 St.Gallen,

VVK: 071 278 49 69, www.okl.ch

Palace. Rosenbergstr. 2, 9000 St.Gallen, 071 222 06 96, www.palace.sg
Parfin de siècle,

Mühlensteg 3, 9000 St.Gallen, 071 245 21 10, info@parfindesiecle.ch, www.parfindesiecle.ch

Phönix Theater 81. 8266 Steckborn, 8600 Rüthi, www.phoenix-theater.ch
Projektraum Nextex.

Blumenbergplatz 3, 9000 St.Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch

Printlounge. Schwertgasse 22, 9000 St.Gallen, 071 222 07 52, www.printlounge.ch
Propstei. 6722 St.Gerold, +43 55 50 21 21, www.propstei-stgerold.at
Raum für innere Kultur.

Frongartenstr. 8, 9000 St.Gallen, 071 340 03 25, www.cre-do.info

Remise. Am Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz, +43 5552 334 07, www.remise-bludenz.at
Restaurant Eintracht. Neudorfstr. 5, 9533 Kirchberg SG, 071 931 10 92, www.eintracht-kirchberg.ch
Restaurant Freihof.

Rorschacherstr. 2, 9450 Altstätten, 071 755 86 20, www.freihof-altstaetten.ch

Restaurant Kastanienhof.

Militärstr. 9, 9000 St.Gallen, 071 278 41 42, www.kastanienhof.ch

Restaurant Rössli. Dorf 42, 9103 Schwellbrunn, 071 352 21 22
Restaurant Spülgeねck.

St.Gerogenstr. 4, 9000 St.Gallen, 071 222 16 29

Rosenegg. Bärenstrasse 6, 8280 Kreuzlingen, www.museumrosenegg.ch
Rudolf-Steiner-Schule.

Rorschacherstr. 312, 9016 St.Gallen, 071 282 30 10, www.steinerschule.ch

Salzhaus. Untere Vogelsangstr. 6, 8400 Winterthur, 052 204 05 54, www.salzhaus.ch
Schlachthaus Kulturcafé.

Dornbirn, +43 5572 36 508, www.cafe-schlachthaus.at

Schloss Dottenwil.

Postfach 1094, 9303 Wittenbach, 071 298 26 62, www.dottenwil.ch

Schloss Hagenwil. Hagenwil, 8580 Amriswil, 071 411 19 13, VVK: 071 411 41 98,

www.schloss-hagenwil.ch

Schloss Wartegg. Von-Barler-Weg, 9404 Rorschacherberg, 071 858 62 62, www.wartegg.ch
Schlössleberg.

Wolfsbergstr. 19, 8272 Ermatingen, 071 663 51 51, VVK: 071 663 51 51, www.wolfsberg.com

Schlösslekker. Fürst-Franz-Josef-Str. 68, 9490 Vaduz, +41 423 23 10 40,

www.schloesslekker.li

Sonderbar/Rauch. Marktgasse 12-14, 6800 Feldkirch, +43 5522 76 01 31 10

355, www.sonderbar.ch

Spieldaten. Färbergasse 15, 6850 Dornbirn, +43 5572 219 33 11, www.spielboden.at
Stadtsaal. Bahnhofplatz 6, 9500 Wil, 071 913 70 07, www.stadtwil.ch
Stadttheater Konstanz.

Konzilstr. 11, 78462 Konstanz, +49 7531 90 01 08, VVK: +49 7531 90 01 50,

www.stadt.konstanz.de

Stadttheater Schaffhausen.

Herrenacker 23, 8200 Schaffhausen, VVK: 052 625 05 55, www.stadttheater-sh.ch

TapTab Musikclub. Baumgartenstrasse, 8200 Schaffhausen, info@taptab.ch
Tango Almacén. Lagerhaus, Davidstr. 42, 9000 St.Gallen, 071 222 01 58,

www.tangoalmacen.ch

TanzRaum Herisau. Mühlebühl 16a, 9100 Herisau, 071 352 56 77, www.tanzraum.ch
Theagovia. Sun Areal, 8575 Bürglen, 071 622 44 33,

www.theagovia.ch

Theater Kosmos. Mariahilfstr. 29, 6900 Bregenz, +43 5574 440 34, www.theaterkosmos.at
Theater St.Gallen. Museumstr. 24, 9000 St.Gallen, 071 242 05 05,

VVK: 071 242 06 06, www.theatertsg.ch

Theater am Kirchplatz.

Reberstr. 10, 9494 Schaan, +41 0423 237 59 60, VVK: +41 0423 237 59 69, www.tak.li

Theaterhaus Thurgau

Bahnhofplatz, 8570 Weinfelden, 071 622 20 40, www.theaterhausthurgau.ch

Theater am Kornmarkt.

Seestr. 2, 6900 Bregenz, +43 5574 420 18, VVK: +43 5574 420 18, www.theater-bregenz.at

Theater am Saumarkt.

Mühletorplatz 1, 6800 Feldkirch, +43 5522 728 95, www.saumarkt.at

Theater an der Grenze.

Hauptstr. 55a, 8280 Kreuzlingen, 071 671 26 42, www.kreuzlingen.ch

Theaterwerk. Teufenerstr. 73a, 9000 St.Gallen, 079 677 15 89
Tonhalle. Museumstr. 25, 9000 St.Gallen, 071 242 06 32, VVK: 071 242 06 06, www.sinfoniorchestersg.ch
Trottentheater.

Hatha Yoga / Pilates / Zala* / ZalaDuo / Massage

*ganzheitliches Körpertraining

Teufenerstrasse 8 9000 St.Gallen www.studio-8.ch
Christine Enz 076 458 10 66 Susanna Koopmann 078 623 06 43

studio (8)

press art

Sammlung Annette und Peter Nobel 30. Januar bis 20. Juni 2010

KUNSTMUSEUM ST.GALLEN | MUSEUMSTRASSE 32 | CH-9000 ST.GALLEN | WWW.KUNSTMUSEUMSG.CH

Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr
Mittwoch 10 bis 20 Uhr

